

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 56 (1996-1997)

**Heft:** 4: LehrerInnenbildungsreform : zur Diskussion: das Bündner Modell

**Rubrik:** Pflichtkurse = Corsi obbligatori

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## PFLICHTKURSE JANUAR - JUNI 1997

<b>Kurstitel</b> <b>Titolo del corso</b>	<b>Zeit / Ort</b> <b>Data / Luogo</b>	<b>Region</b> <b>Regione</b>	<b>kurspflichtig</b> <b>Obbligo di</b> <b>frequenza al corso</b>
<b>Lebensrettung im Schwimmen</b>  (WK Brevet I)	15. März 1997: St. Moritz 10. Mai 1997: Chur	ganzer Kanton	alle Lehrpersonen, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als drei Jahre zurückliegt.

**Anmeldung:**

Aus organisatorischen Gründen ist es nötig, dass sich die kurspflichtigen Lehrkräfte anmelden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Kursort Sie den WK absolvieren möchten.

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor dem Kurstermin

**Aufgebot:**

Jeder Kursteilnehmer erhält eine persönliche Einladung.

**Lebensrettung im Schwimmen****(Wiederholungskurs Brevet I)**

**Region:**  
Ganzer Kanton

**Kurspflichtig:**

Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt.

**Leiter:**

Chur: Andreas Racheter, Tittwiesenstrasse 82, 7000 Chur  
St. Moritz: Joe Rinderer, 7500 St. Moritz

**Kursorte und Termine:**

Chur: 10. Mai 1997  
13.00-18.00 Uhr  
St. Moritz: 15. März 1997  
13.00-18.00 Uhr

**Kursinhalt:**

- Rettungs- und Befreiungsgriffe
- Tauchen spielerisch
- Persönlicher Schwimmstil
- Lebensrettende Sofortmassnahmen:
  - Bergung
  - Beatmen von Mund zu Nase
  - Bewusstlosenlagerung

**Mitbringen:**

Badeanzug, Frottiertuch, Schreibmaterial, Testat-Heft, Kleider

## KURSÜBERSICHT

### Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

Seite 9

### Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung

Kurs 28 Seite 10

**Suchtprävention  
in der Lehrerfortbildung (A)**  
(Angebot für SCHILF)

Kurs 22 Seite 11

**Gute Schule verwirklichen (1-9)**  
(Angebot für SCHILF)

Kurs 111 Seite 11

**Mein liebster Ort (A)**  
(Angebot für SCHILF)

Kurs 112 Seite 11

**Erde – Feuer – Wasser – Luft (A)**  
(Angebot für SCHILF)

### Pädagogisch- psychologische Bereiche

Kurs 1 Seite 11

**Zur Praxis der Stottertherapie  
(Logopädinnen/Logopäden)**

Kurs 2 Seite 12

**Selbstvertrauen ist lernbar (KG, A)**

Kurs 3 Seite 12

**NLP für die Schule: Fortsetzung (A)**

Kurs 4 Seite 12

**Kinesiologie für Lehrpersonen (A)**

Kurs 6 Seite 12

**Wie lernen fremdsprachige Kinder  
Deutsch? (A)**

Kurs 7 Seite 12

**Sprachprobleme auf allen Stufen  
Überwindung sprachlicher Barrieren  
Überforderung eines Kindes  
(Übersetzungen) (A)**

Kurs 8 Seite 13

**Informationen der Fremdenpolizei  
Was geschieht in  
der Grundausbildung?  
Informationen zum ZALF-Kurs (A)**

Kurs 9 Seite 13

**Muslimische Frauen im Heimatland  
und in der Migration (A)**

Kurs 11 Seite 13

**Einführung in das St. Galler-Modell/  
Affolter-Methode  
Aspekte der Einzel- und Gruppen-  
situation (TherapeutInnen,  
ErzieherInnen, Lehrpersonen)**

Kurs 12 Seite 14

**Gewalt in der Erziehung  
fremdsprachiger Kinder (A)**

Kurs 15 Seite 14

**«Wer Gewalt sät...»  
Gewaltdarstellungen in den  
Medien und unsere Antwort (A)**

Corso 16.1 Seite 14

**Riconoscere i propri limiti (KG)**

Corso 16.2 Seite 14

**Riconoscere i propri limiti (KG)**

Kurs 17.1 Seite 14

**Schwierige Kinder: Wie sage ich es  
den Eltern? (KG, 1-3)**

Kurs 17.2 Seite 14

**Schwierige Kinder: Wie sage ich es  
den Eltern? (KG, 1-3)**

Kurs 18.1 Seite 15

**Unterrichten –  
Freude und Belastung (AL, HWL)**

Kurs 18.2 Seite 15

**Unterrichten –  
Freude und Belastung (AL, HWL)**

Kurs 18.3 Seite 15

**Unterrichten-Freude und Belastung  
(AL, HWL)**

Kurs 18.4 Seite 15

**Unterrichten –  
Freude und Belastung (AL, HWL)**

Kurs 18.5

Seite 15

**Unterrichten –  
Freude und Belastung (AL, HWL)**

Kurs 18.6

Seite 15

**Unterrichten –  
Freude und Belastung (AL, HWL)**

Kurs 19.2

Seite 15

**Gesprächsführung  
mit Eltern und Behörden (KG, 1-9)**

Kurs 19.3

Seite 15

**Gesprächsführung mit Eltern  
und Behörden (KG, 1-9)**

Kurs 19.4

Seite 15

**Gesprächsführung mit Eltern  
und Behörden (KG, 1-9)**

Kurs 19.5

Seite 15

**Gesprächsführung mit Eltern  
und Behörden (KG, 1-9)**

Kurs 20

Seite 15

**Selbstbeurteilung (KG)**

Kurs 21

Seite 15

**Kinesiologie  
für Lehrpersonen, 3. Teil (1-9)**

Kurs 31.4

Seite 16

**Entspannung durch  
progressive Relaxation: Vertiefung  
(Stressabbau und Psychohygiene  
für Lehrpersonen) (A)**

Kurs 31.5

Seite 16

**Entspannung durch  
progressive Relaxation: Vertiefung  
(Stressabbau und Psychohygiene  
für Lehrpersonen) (A)**

Kurs 33

Seite 16

**NLP für die Schule: Aufbaukurs (A)**

Kurs 37.2

Seite 16

**«Mit diesem Kinde  
stimmt etwas nicht...» (KG)**

Kurs 37.3

Seite 16

**«Mit diesem Kinde  
stimmt etwas nicht...» (KG)**

CORSO 37.4

Seite 16

**Qualcosa non va  
con questo bambino (KG)**

Kurs 40

Seite 16

**Supervision/Praxisbegleitung (A)**

## Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

Kurs 66.1 Seite 17

**«Mach's guet»: Einführung in die neue Verkehrsfibel für den Kindergarten (KG)**

Kurs 66.2 Seite 17

**«Mach's guet»: Einführung in die neue Verkehrsfibel für den Kindergarten (KG)**

Kurs 66.3 Seite 17

**«Mach's guet»: Einführung in die neue Verkehrsfibel für den Kindergarten (KG)**

Kurs 66.4 Seite 17

**«Mach's guet»: Einführung in die neue Verkehrsfibel für den Kindergarten (KG)**

Corso 67 Seite 17

**Geografia in Svizra (5-6)**

Kurs 68 Seite 17

**Didaktische Spiele für den Hauswirtschaftsunterricht (HWL)**

Kurs 73 Seite 17

**Einführung in Mathematik 1+2 (Primarschule) (1-2)**

Kurs 74 Seite 18

**«Rund um den Unterricht»: Unterrichtsplanung/-organisation (1-6)**

Corso 80 Seite 18

**SCRITTURA E LETTURA (1-2)**

Kurs 72 Seite 18

**Lebendiges Sprechen im Unterricht: Vertiefung (A)**

Kurs 81 Seite 18

**Lebendiges Sprechen im Unterricht: Intensivkurs (A)**

Corso 91.6 Seite 18

**Giochi di distensione durante l'insegnamento dei lavori manuali (AL)**

Kurs 94.2 Seite 19

**Sachunterricht auf der Unterstufe: Faszination Urwald. – Ein Thema für die Unterstufe (1-3)**

Kurs 94.3 Seite 19

**Sachunterricht auf der Unterstufe: Faszination Urwald. – Ein Thema für die Unterstufe (1-3)**

Kurs 99.1 Seite 19

**Rassismus begegnen – Multikulturelle Erziehung fördern (A)**

Kurs 99.2 Seite 19

**Rassismus begegnen – Multikulturelle Erziehung fördern (A)**

Kurs 99.3 Seite 19

**Rassismus begegnen – Multikulturelle Erziehung fördern (A)**

Kurs 99.4 Seite 19

**Rassismus begegnen – Multikulturelle Erziehung fördern (A)**

Kurs 100 Seite 19

**Multikulturelle Erziehung in Schule und Kindergarten (A)**

Kurs 101 Seite 19

**Kompostieren in der Schule (A)**

Kurs 62 Seite 20

**ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs (MAC/WIN) (A)**

Kurs 63 Seite 20

**ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs (WIN/MAC) (A)**

Kurs 71 Seite 20

**Einführung ins Gestalten auf dem Macintosh (A)**

Kurs 75 Seite 21

**Informatik: Cabri géomètre; ein interaktives Programm eröffnet neue Möglichkeiten im Geometrieunterricht (O)**

Kurs 76 Seite 21

**ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs (MAC/WIN) (A)**

Kurs 77 Seite 21

**Windows-Workshop (Betriebssystem, WinWord, Excel) (A)**

Kurs 78 Seite 22

**Einführung in die Informatik (A)**

Kurs 79 Seite 22

**Einführung in die Informatik (Macintosh) (A)**

Kurs 115.4 Seite 22

**Informatik: Computer-anwendungen im Rechenunterricht der Real- und Sekundarschule (O)**

Kurs 115.5 Seite 22

**Informatik: Computer-anwendungen im Rechenunterricht der Real- und Sekundarschule (O)**

Kurs 115.6 Seite 22

**Informatik: Computer-anwendungen im Rechenunterricht der Real- und Sekundarschule (O)**

## Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Kurs 160.1 Seite 22

**Schwarz auf weiss (1-6)**

Kurs 160.2 Seite 23

**Schwarz auf weiss (1-6)**

Kurs 160.3 Seite 23

**Schwarz auf weiss (1-6)**

Kurs 160.4 Seite 23

**Schwarz auf weiss (1-6)**

Kurs 161.5 Seite 23

**Rhythmance – Percussion (KG, 1-6)**

Corso 162.1 Seite 23

**Pittura creativa – pittura espressiva (KG, 1-6)**

Corso 162.2 Seite 23

**Pittura creativa – pittura espressiva (KG, 1-6)**

Kurs 164.3 Seite 23

**Rhythmik: Zeit – Raum – Kraft (KG, 1-3)**

Kurs 164.4 Seite 23

**Rhythmik: Zeit – Raum – Kraft (KG, 1-3)**

Kurs 164.5 Seite 23

**Rhythmik: Zeit – Raum – Kraft (KG, 1-3)**

Kurs 164.6 Seite 23

**Rhythmik: Zeit – Raum – Kraft (KG, 1-3)**

Kurs 174	Seite 23	Kurs 217.3	Seite 25	Kurs 255	Seite 28		
<b>Museumspädagogische Fortbildung der Lehrpersonen im Kunstmuseum (A)</b>							
Kurs 176.1	Seite 23	<b>Werken zum Thema Verpackung (5-9)</b>					
<b>Rot - Gelb - Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarschule (O)</b>							
Kurs 211	Seite 24	Kurs 217.4	Seite 25	Kurs 257	Seite 28		
<b>Papierherstellung – von Hand und industriell (A)</b>							
Kurs / Corso 212	Seite 24	<b>Werken zum Thema Verpackung (5-9)</b>					
<b>Werken zum Thema Natur: Windspiele (5-9)</b>							
Kurs 213	Seite 24	Corso 219	Seite 25	<b>19. Bündner Sommerkurswochen 1997</b>		Seite 29	
<b>Bau eines Webrahmens – Einführung in die Technik des Webens (Unterrichtsbeispiel für die Oberstufe im Bereich Werken/Handarbeit) (O)</b>							
Corso 214.1	Seite 24	Corso 222	Seite 26	<b>Bildungsurlaub: Intensivfortbildung der EDK-Ost</b>		Seite 47	
<b>Creazione della carta (1-6)</b>							
Corso 214.2	Seite 24	Kurs 224	Seite 26	<b>106. Schweizerische Lehrerfortbildung 1997 im Baselbiet</b>		Seite 50	
<b>Creazione della carta (1-6)</b>							
Kurs 215.1	Seite 25	Kurs 226.2	Seite 26	<b>Andere Kurse</b>		Seite 61	
<b>Neue Stoffe auf dem Textilmarkt (AL)</b>							
Kurs 215.2	Seite 25	<b>Bau von Lampen (O)</b>		<b>Stufenbezeichnungen</b>			
<b>Neue Stoffe auf dem Textilmarkt (AL)</b>							
Kurs 215.3	Seite 25	Kurs 226.3	Seite 26	(hinter dem Kurstitel!)			
<b>Neue Stoffe auf dem Textilmarkt (AL)</b>							
Kurs 215.4	Seite 25	<b>Bau von Lampen (O)</b>		A	= Kurse für Lehrkräfte aller Stufen (inkl. KG!)		
<b>Neue Stoffe auf dem Textilmarkt (AL)</b>							
Kurs 216.1	Seite 25	Kurs 227.2	Seite 26	Zahlen	= Bezeichnungen der Klassen		
<b>Optische Spiele (1-6)</b>							
Kurs 216.2	Seite 25	<b>Holzbearbeitung mit dem Schnitzeisen (O)</b>		O	= Oberstufe (7.-9. Schuljahr)		
<b>Optische Spiele (1-6)</b>							
Kurs 216.3	Seite 25	Kurs 230.3	Seite 27	AL	= Arbeitslehrerinnen		
<b>Optische Spiele (1-6)</b>							
Kurs 216.4	Seite 25	Kurs 234.1	Seite 27	HWL	= Hauswirtschaftslehrerinnen		
<b>Optische Spiele (1-6)</b>							
Kurs 217.1	Seite 25	<b>Keramik-Grundkurs (1-6)</b>		TL	= Turnlehrer-, innen		
<b>Werken zum Thema Verpackung (5-9)</b>							
Kurs 217.2	Seite 25	Kurs 234.2	Seite 27	KG	= Kindergärtnerinnen		
<b>Werken zum Thema Verpackung (5-9)</b>							
Kurs 253	Seite 27	<b>Keramik-Grundkurs (1-6)</b>		<b>Die Kurskosten</b>	(Kosten für die Kursleitung, Kurslokale usw.) gehen zu Lasten des Kantons (ausgenommen Materialkosten).		
<b>Snowboard Schnupperkurs (A)</b>							
Kurs 254	Seite 28	<b>Tanzen: ... wollen, ... können, ... müssen? Tanzen Oberstufe (O)</b>		<b>Absage von Kursen:</b>	Für die Absage von Kursen gibt es zwei Gründe:		
<b>Intensivwochenende Snowboard (A)</b>							

## Regelungen

### für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:
  - bei den Sommerkursen 10 Teilnehmer
  - bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse) 8 Teilnehmer
  - bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch – Tamins – Rhäzüns) 10 Teilnehmer
  - in den übrigen Regionen 8 Teilnehmer
2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto «Beitrag an Kurse für Volksschullehrer» gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.
 

2.1 Die Ansätze betragen	
bis 1 Tag	Fr. 20.–
bis 2 Tage	Fr. 40.–
bis 3 Tage	Fr. 50.–
bis 4 Tage	Fr. 60.–
bis 5 Tage	Fr. 70.–
- 2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
  - Krankheit
  - schwere Krankheit in der Familie
  - Todesfall in der Familie
  - Tätigkeiten in Behörden
  - unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen
- 2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
  - Sommerkurse: 1. Juni
  - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn
3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.

## Regole

### per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativo per i maestri, a partire dal 1° agosto 1986

Il 27 agosto 1986 il Dipartimento dell'educazione emanò la seguente Decisio-ne del Dipartimento:

1. Per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativo dei maestri si presuppone il seguente minimo numero di partecipanti:
  - per i corsi estivi 10 partecipanti
  - per i corsi artigianali e tecnici (incl. corsi estivi) 8 partecipanti
  - per tutti gli altri corsi nella regione di Coira 10 partecipanti (Fläsch – Tamins – Rhäzüns)
  - per le altre regioni 8 partecipanti
2. Gli insegnanti che si assentano dal corso senza giustificarsi, devono pagare un'indennizzo che va accreditato al conto «Contributo ai corsi per insegnanti di scuola popolare». Questo indennizzo non viene riscosso se il maestro assente si fa supplire.
 

2.1 L'indennizzo comporta:	
fino a 1 giorno	fr. 20.–
fino a 2 giorni	fr. 40.–
fino a 3 giorni	fr. 50.–
fino a 4 giorni	fr. 60.–
fino a 5 giorni	fr. 70.–
- 2.2 Valgono quali assenze giustificate:
  - una malattia
  - una grava malattia in famiglia
  - un caso di decesso in famiglia
  - attività in veste di autorità
  - eventi imprevedibili, che interessano direttamente l'insegnante
- 2.3 Per il ritiro dell'iscrizione valgono i seguenti termini:
  - corsi estivi: 1. giugno
  - gli altri corsi: entro 10 giorni prima dell'inizio del corso
3. La presente Decisione del Diparti-mento entra in vigore il 1. agosto 1986.

## Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung Januar-August 1997

Kursdaten:

17.-19. Januar 1997

Kurs 251

Kursthema:

**«Vom Skisport zum Schneesport!»**

Materialtests – Ausgangslage für eine kritische Auseinandersetzung mit neuen Trends

Kursort:

Splügen

Kursträger:

Schulturnkommission GR

Bemerkung:

FK Skifahren

Kursdaten:

22. Januar 1997

Kurs 252

Kursthema / Stufe:

**Tanzen: ...wollen, ...können, ...müssen?** / Tanzen, Oberstufe

Kursort:

Chur oder Umgebung

Kursträger:

TSLK

Kursdatum:

5. März 1997

Kurs 253

Kursthema:

**Snowboard Schnupperkurs**

Kursort:

Grüschi/Danusa

Kursträger:

TSLK

Kursdaten:

15./16. März 1997

Kurs 254

Kursthema:

**Intensivwochenende Snowboard**

Kursort:

Grüschi/Danusa

Kursträger:

TSLK

**Kursdaten:**  
9. April 1997  
Kurs 255

**Kursthema:**  
**Gesundheitserziehung im Turnunterricht**

**Kursträger:**  
TSLK

**Kursdaten:**  
10. Mai 1997: Chur  
15. März 1997: St. Moritz

**Kursthema:**  
**Lebensrettung im Schwimmen**

**Kursträger:**  
Sportamt / SLRG

**Bemerkung:**  
Pflichtkurs

**Kursdaten:**  
Mitte Mai 1997  
Kurs 256

**Kursthema:**  
**Mit Freude ins Freie:  
Was man ausser Laufen draussen machen kann**

**Kursort:**  
Thusis und Umgebung

**Kursträger:**  
TSLK

**Bemerkung:**  
Genaue Ausschreibung im Heft März 1997

**Kursdaten:**  
Wochenende 31. Mai / 1. Juni 1997  
Kurs 257

**Kursthema:**  
**Wie Dir, so geht's auch mir!**

**Kursort:**  
Kt. Graubünden

**Kursträger:**  
TSLK

**Bemerkung:**  
Genaue Ausschreibung im Heft März 1997

**Kursdaten:**  
28.-31. Juli 1997  
Kurs 350

**Kursthema / Stufe:**  
**Sommertourenwoche / A**

**Kursträger:**  
Hans Kessler / LTV

**Bemerkungen:**  
evtl. 2 Gruppen  
– Wandern  
– Klettern

**Kursdaten:**  
3.-8. August 1997  
Kurs 351

**Kursthema:**  
**Sommersportwoche**

**Kursort:**  
Disentis

**Kursträger:**  
Sportamt / STK / Projekt-Gruppe Lefo 7

**Bemerkungen:**  
J+S-Leiterkurs 2 Polysport  
parallel dazu: Kaderkurs für Kursleiter  
zur Einführung der neuen Lehrmittel

## Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung

**Kurs 28**

### Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Schule

**Bitte beachten:** Bei diesem Kurs handelt es sich um ein Angebot für die schulinterne Lehrerfortbildung (**SCHILF**), d.h. dass er von Lehrerkollegien angefordert werden kann. Bitte setzen Sie sich mit der Suchtpräventionsstelle GR in Verbindung, Tel: 081/252 53 50.

Bei der Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Schule geht es um die Gestaltung der Schule als Lebensraum und weniger um die Vermittlung bestimmter Unterrichtsstoffe. Zentral sind Fragen der Persönlichkeitsbildung und des Gesundheitsbewusstsein, aber auch Fragen des Lernklimas und der Schulhauskultur. Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit Kinder, Jugendliche und Lehrpersonen sich in der Schule grundsätzlich wohl fühlen?

Wie muss der Schulalltag gestaltet sein, damit er inneres Wachstum, Selbst- und Sozialentwicklung unterstützt und fördert?

### Unsere Dienstleistungen

in Fragen der Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Schule

- **Präventionsberatung**

Präventionsberatung ist eine fachspezifische Beratung im Bereich Suchtprävention und Gesundheitsförderung. Sie richtet sich an Kindergärtner und Kindergartenlehrerinnen, Lehrpersonen und Lehrergruppen, Kollegien und Schulbehörden.

In der Beratung wird von den Bedürfnissen des «Kunden» und von der besonderen aktuellen Situation in der Klasse, bzw. in der Schule ausgegangen, um konkrete Präventionsinhalte herauszuarbeiten und für die Klasse, bzw. für die ganze Schule spezifische Präventionsprojekte zu konzipieren.

- **SCHILF – Schulinterne Lehrerfortbildung**

Unser zweitägiges schulinternes Fortbildungsangebot richtet sich an das Kollegium einer Schule sowie an die Schulbehörde. Inhaltlich geht es um die Auseinandersetzung mit den heutigen Erkenntnissen der Suchtprävention und um die Überprüfung, welche Voraussetzungen eine gesundheitsfördernde und damit suchtvorbeugende Schule zu erfüllen hat.

Die besonderen Bedürfnisse eines Kollegiums und die spezifischen Gegebenheiten einer Schule werden bei der Ausarbeitung der konkreten Fortbildungsinhalte einbezogen.

Schulinterne Fortbildungstage zu grundsätzlichen Fragen der Erziehung und der Schulhauskultur können wichtige Prozesse einleiten, die die Entwicklung einer suchtpräventiven, gesundheitsfördernden Schule begünstigen.

Für die Suchtprävention relevante Themen sind: Suchtprävention und Gesundheitserziehung im Schulalltag, Früherkennung und Früherfassung von Problembetroffenen, Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus, Sexualität und Prävention von sexueller Ausbeutung, geschlechtsspezifische Fragen der Sozialisation, interkulturelle Pädagogik, Kommunikationskultur, Konfliktbewältigung usw.

- **Praxisberatung und Supervision**

Praxisberatung und Supervision richten sich an Lehrergruppen und Lehrerkollegien. Sie ermöglichen einen hohen Intensitätsgrad der schulinternen Kontakte, fördern die Kommunikation unter den Lehrpersonen und bieten der einzelnen Lehrperson Unterstützung.

Anliegen einer für die Suchtprävention relevanten Praxisberatung und Supervision in Lehrergruppen sind:

- Verbesserung der Kommunikation im Kollegium.
- Unterstützung der einzelnen Lehrperson im Umgang mit Schwierigkeiten im erzieherischen Alltag.
- Förderung der Früherfassung von Problembetroffenen.

**Unsere Adresse:**

Suchtpräventionsstelle Graubünden,  
Maltesergasse 2, 7000 Chur  
Tel. 081/252 53 50

**Kurs 22**

**Gute Schule verwirklichen (A)**

Bitte beachten: Beim Kurs «Gute Schule verwirklichen» handelt es sich um ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung**.

Der Kurs kann also von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Haben Sie Interesse? Nicht zögern und uns anrufen (Tel. 081/257 27 35).

**Leitung:**

Dr. Malte Putz, Bühlweg 31,  
7062 Passugg-Araschgen  
(Kant. Beratungsstelle für Lehrkräfte  
Aargau)

**Zeit:**

1 Tag nach Vereinbarung  
09.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

**Ort:**

nach Absprache

**Kursziel:**

Vor dem Hintergrund der sich wandelnden Gesellschaft soll der Tag Gelegenheit bieten, über Möglichkeiten und Bedingungen von Guter Schule nachzudenken.

**Kursinhalt:**

- Externe Einflüsse auf die Schule: Gesellschaft, Familie, Umwelt, Medien usw.
- Interne Bedingungen für Gute Schule:  
Grundhaltung der Lehrkräfte, Kollegium, Kooperation und Interaktion,

Leistungserwartungen und Ziele, Schulhauskultur, Schule – Elternhaus, Schulleitung, Fortbildung usw.

- Belastung – Entlastung:  
Anerkennung von Grenzen, Relativierung von Ansprüchen usw.  
Der administrative Rahmen

**Bitte beachten:**

Für Lehrerkollegien, die diesen Kurs durchgeführt haben, besteht die Möglichkeit, am Thema weiterzuarbeiten.

**Weitere Auskünfte:**

Kantonale Lehrerfortbildung  
Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35

**Projektziel:**

Diese vier Bereiche mit allen Sinnen erleben und umsetzen:

- Aufsuchen und erkennen in der Umgebung
- Gestaltung von Aktivitäten mit den Eltern
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

**Leitung:**

Projektgruppe Umweltbildung  
Projektleiter: Prof. Ivo Stillhard,  
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

## **Umweltbildung: Kursangebote 1997**

Kurs 111: «Mein liebster Ort»

Kurs 112: «Erde, Feuer, Luft, Wasser»

Beide Projekte sind ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)** der Projektgruppe «Umweltbildung».

Diese zwei Projekte (Projekteinführung und Begleitung) können also als Kurse von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Kontaktadresse: Kantonale Lehrerfortbildung, Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35.

**Projekt:**

**«Mein liebster Ort» (Kurs 111)**

**Einführung:**

1 Nachmittag

**Durchführung:**

1-2 Tage

**Projektziel:**

- Umwelt (Gemeinde, Quartier) mit allen Sinnen erleben
- Positiver Zugang zur Umwelt
- Vielfältige Umsetzung der Erfahrungen
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

**Projekt:**

**«Erde, Feuer, Luft, Wasser»**

(Kurs 112)

**Einführung:**

2 Nachmittage

**Durchführung:**

1-3 Tage

## **Pädagogisch-psychologische Bereiche**

**Kurs 1**

### **Zur Praxis der Stottertherapie (Logopädinnen/Logopäden)**

**Leitung:**

Prof. Dr. Wolfgang Wendlandt,  
Sembritzkistrasse 31, D-12169 Berlin

**Zeit:**

Freitag, 09. Mai 1997, 13.30-17.00 und 19.00-21.00 Uhr

Samstag, 10. Mai 1997, 08.00-12.00 und 13.30-17.30 Uhr

Sonntag, 11. Mai 1997, 08.30-12.00 und 13.30-16.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Vermittlung grundlegender Kenntnisse zu wichtigen Bausteinen der Stottertherapie.

**Kursinhalt:**

- Überblicke über unterschiedliche Behandlungsansätze und methodische Vorgehensweisen sowie typische Probleme und deren Lösungsmöglichkeiten;
  - Demonstration einzelner Behandlungstechniken in Übungen und Rollenspielen;
  - Mitarbeit (life-Vorstellung) von stotternden Klienten möglich
- Kurskosten:**  
Fr. –.–

**Anmeldefrist:**

31. Januar 1997

## Kurs 2

### **Selbstvertrauen ist lernbar**

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrerinnen aller Stufen

#### *Leitung:*

Verena Ulrich-Meyer, Ottikerstrasse 50,  
8006 Zürich  
Martha Bütler, Ottikerstrasse 50,  
8006 Zürich

#### *Zeit:*

13. August 1997,  
13.30-17.30 und 18.30-20.30 Uhr  
14./15. August 1997,  
09.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr  
16. August 1997, 08.45-11.45 Uhr

#### *Ort:*

Zernez

#### *Kursziel:*

Viele Frauen kennen die Gefühle der Ohnmacht, wenn sie sich von den Erwartungen und Ansprüchen anderer abgrenzen und sich den eigenen Bedürfnissen und Interessen entsprechend verhalten wollen.

Sich selber zu akzeptieren, die eigene Kraft zu entdecken und zu entfalten, ist Ziel dieses Kurses. Im Vordergrund steht die Erweiterung der persönlichen Kompetenz. Voraussetzung ist die Bereitschaft, sich über eigenes Verhalten bewusster zu werden und sich auseinandersetzen zu wollen.

#### *Kursinhalt:*

- Persönliche Verhaltensmuster erkennen
- Lernen, sich selbstsicher durchzusetzen und sich offen, ehrlich und spontan den anderen verständlich zu machen
- Eigene Bedürfnisse, Gefühle und Gedanken wahr- und ernstnehmen
- Stufenweises Einüben von selbstsicheren, neuen Verhaltensweisen
- Enffaltung der weiblichen Persönlichkeit im privaten Kontakt und im Beruf

#### *Kurskosten:*

Fr. -.-

#### *Anmeldefrist:*

30. Juni 1997

## Kurs 3

### **NLP für die Schule: Aufbaukurs 2 (1-9)**

#### *Leitung:*

Andri Cantieni, Unterdorf 17,  
7307 Jenins  
Maria Schmid, Rigastrasse 7, 7000 Chur

#### *Zeit:*

Donnerstag, 9./16./23./30. Januar,  
6. Februar 1997, 18.00-21.00 Uhr

#### *Ort:*

Klosters

#### *Kursziel:*

Nach kurzer Repetition der Inhalte NLP 1 lernen die Teilnehmer/innen neue Instrumente des NLP kennen, die besonders für das Lernen wichtig sind.

#### *Kursinhalt:*

Arbeit mit Zielen, Time Line; Techniken zur Erweiterung der Vorstellungsmöglichkeiten; Übungen und Anregungen aus dem NLP in bezug auf Eltern-Gespräche, Theorien zu Wahrnehmung und Vorstellung

#### *Voraussetzungen für den Kursbesuch:*

Besuch des NLP-Kurses 1 oder eines anderen NLP Kurses

#### *Kurskosten:*

Fr. 33.- für Kursunterlagen

#### *Anmeldefrist:*

9. Dezember 1996

## Kurs 4

### **Kinesiologie für Lehrerinnen und Lehrer (1-9)**

#### *Leiterin:*

Maria Schmid, Rigastrasse 7, 7000 Chur

#### *Zeit:*

Montag, 13./20./27. Januar,  
3./10. Februar 1997, 18.30-21.30 Uhr

#### *Ort:*

Paspels

#### *Kursziel:*

Die Teilnehmer/-innen lernen die Hintergründe und Grundlagen der Kinesiologie kennen, um in ihrem Schulalltag, Blockaden und Lernhemmendes abbauen zu können.

#### *Kursinhalt:*

- Muskeltest
- Integrationsübungen

- Bedeutung von Auge und Ohr für das Lernen
- Stressabbau
- Abbau elektrischer Spannungen (Epilepsie)
- Dennisons Lateralitätsbahnung etc.

#### *Kurskosten:*

Fr. 30.- für Kursunterlagen

Dieser Kurs ist besetzt!



## Kurs 6

### **Wie lernen fremdsprachige Kinder Deutsch?**

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonal aller Schulstufen, Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen, Katechetinnen und Katecheten

#### *Leitung:*

Ingrid Ohlsen, Zeltweg 57, 8032 Zürich

#### *Zeit:*

Mittwoch, 22. Januar 1997  
13.30-16.30 Uhr

#### *Ort:*

Chur

#### *Kursziel:*

Didaktische Hilfen für den Sprachlernprozess

#### *Kursinhalt:*

- Über Lernen nachdenken
- Faktoren des Sprachlernens erfassen
- Unterstützende Handlungen erarbeiten

#### *Kurskosten:*

Fr. -.-

#### *Anmeldefrist:*

22. Dezember 1996



## Kurs 7

### **Sprachprobleme auf allen Stufen / Überwindung sprachlicher Barrieren / Überforderung eines Kindes**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen (inkl. Katecheten / Katechetinnen) und des Kindergartens, Fachkräfte aus dem Fremdsprachenunterricht, Schulbehörden, die mit ausländischen Kindern in Kontakt kommen

#### *Leitung:*

Marijan Marijanovic, Hauptstrasse 29,  
7402 Bonaduz

Silvia Possù, Luegislandstrasse 587,  
8051 Zürich

**Zeit:**  
Mittwoch, 29. Januar 1997  
14.00-17.30 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  

- Sprachprobleme kennenlernen und damit umgehen
- Hilfestellungen bei sprachlichen Barrieren kennenlernen
- Erkennen und Behandeln eines überforderten Kindes

**Kursinhalt:**

1. Teil  
Sprachprobleme auf allen Stufen:  

- Sprachprobleme im Kindergarten auf der Unter- und Mittelstufe der Volksschule
- Sprachprobleme der Eltern
- Deutschunterricht für fremdsprachige: Zusammenarbeit der Lehrpersonen

2. Teil  

- Überwindung sprachlicher Barrieren / Überforderung eines Kindes
- Hintergrundinformationen
- praktische Beispiele
- Handlungsmöglichkeiten

**Kurskosten:**  
noch unbekannt

**Anmeldefrist:**  
30. Dezember 1996



Kurs 8

### Multikulturelle Erziehung: Informationen der Fremdenpolizei / Vorbereitung der Kindergärtnerinnen auf die Arbeit mit fremdsprachigen Kindern

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergärtnerinnen, Fachkräften aus dem Fremdsprachenunterricht, Schulbehörden

**Leitung:**  
Heinz Brand, Vorsteher Amt für Polizeiwesen, 7000 Zürich  
Heidi Derungs-Brücker, Bündner Frauenschule, 7000 Chur

**Zeit:**  
Mittwoch, 12. März 1997  
14.00-17.30 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  

- Aufgaben und Aktivitäten der Fremdenpolizei
- Kenntnis der einzelnen Bewilligungen und der damit verbundenen Möglichkeiten
- Probleme: Fremdenpolizei / Lehrerschaft
- Informationen über die Vorbereitung der Kindergärtnerinnen auf die Arbeit mit fremdsprachigen Kindern

**Kursinhalt:**

1. Teil  

- Orientierung über die verschiedenen Bewilligungen (praktische Beispiele)
- Familiennachzug, Migration und drei Kreis Modell
- Möglichkeiten für die Zukunft
- Missbrauch der Bewilligungen
- Diskussion:
  - Was beschäftigt die Lehrpersonen?
  - Mit welchen Problemen müssen sich die Lehrerinnen und Lehrer auseinandersetzen?

2. Teil  

- Orientierung über die Vorbereitung der Kindergärtnerinnen auf die Arbeit mit fremdsprachigen Kindern

3. Teil  
Informationen über die Zusatzausbildung für Lehrkräfte von fremdsprachigen Kindern (ZALF)

**Kurskosten:**  
noch unbekannt

**Anmeldefrist:**  
12. Februar 1997



Kurs 9

### Muslimische Frauen im Heimatland und in der Migration

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonen aller Schulstufen, Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen, Katechetinnen und Katecheten

**Leitung:**  
Marise Lendorff-El Rafii,  
Friedheimstrasse 48, 8057 Zürich

**Zeit:**  
Mittwoch, 26. März 1997  
14.00-17.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Islam kennenlernen und damit umgehen

**Kursinhalt:**

- Grundsätzliche Glaubensinhalte und ihre Auswirkung auf das Alltagsleben
- Feste, Feiertage
- Familie, Kindererziehung
- Diskussion zu aktuellen Fragen

**Kurskosten:**  
noch unbekannt

**Anmeldefrist:**  
31. Januar 1997

Kurs 11

### Einführung in das St. Galler-Modell / Affolter-Methode Aspekte der Einzel- und Gruppensituation

Adressaten: Therapeuten, Erzieher und Lehrpersonen an IV-Sonderschulen

**Leitung:**  
Walter Ewald, Zentrum für Wahrnehmungsstörungen, Postfach 65, Florastrasse 14, 9003 St. Gallen

**Zeit:**  
Gruppe 1: Freitag, 14. März 1997  
Gruppe 2: Freitag, 04. April 1997  
08.30-12.00 und 13.30-17.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Ein besseres Verständnis für die Andersartigkeit der Interaktion zwischen wahrnehmungsgestörtem Kind und seiner Umwelt

Kennenlernen von Angeboten für die Alltagsbewältigung und die Förderung von wahrnehmungsgestörten Kindern

**Kursinhalt:**  

- Beobachten und Interpretieren
- Auffällige und adäquate Interaktion zwischen Kind und Umwelt
- Lernsituationen: Problemstellung, Hilfestellung und Förderung beim wahrnehmungsgestörten Kind

**Kurskosten:**  
Fr. --.-

**Anmeldefrist:**  
31. Januar 1997

Kurs 12

### Gewalt in der Erziehung fremdsprachiger Kinder

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen inkl. Kindergärtnerinnen

*Leitung:*

Dr. Andrea Lanfranchi, Stüssistrasse 31, 8006 Zürich

*Zeit:*

Mittwoch, 2. April 1997, 14.00-18.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Kursziel:*

- Die wesentlichen Hintergründe des Phänomens Gewalt und Kindsmisshandlung kennen (geschlecht-, schicht-, kultur-, migrationsspezifische Betrachtungsweise)
- Gewaltsphänomene, die in der Familie stattfinden, in der Schule wahrnehmen bzw. sie «zur Sprache bringen»
- Konkrete Interventionsmöglichkeiten im Falle eines Verdachts von Kindsmisshandlung erarbeiten

*Kursinhalt:*

Wir machen darauf aufmerksam, dass es sich bei diesem Kurs nicht um «Frontalunterricht», sondern um ein Werkstattgespräch mit wenigen theoretischen Inputs handelt. Das heißtt, dass (wenn möglich) anhand von Fallbeispielen der Teilnehmenden Erklärungen und Zusammenhänge, dann Interventionsmöglichkeiten und Lösungsansätze erarbeitet werden sollen. Vor Kursbeginn wird den Angemeldeten ein Raster zur einfachen Vorbereitung eines Fallbeispieldeschickt. Folgende Themen sind zentral und werden im Laufe der Fallarbeit besprochen:

- Kulturspezifische Erziehungsmodelitäten am Beispiel des Mittelmeerraumes
- Die besondere Situation von Arbeitsmigranten und Asylsuchenden in der Fremde.
- Wie können Lehrpersonen Gewalt und Kindsmisshandlungen feststellen?  
Abgabe eines praktischen Erfassungsinstruments
- Wie gehen wir im Falle eines Verdachts von Kindsmisshandlung vor?  
Wie können wir ein Elterngespräch in solchen Stresssituationen vorbereiten und durchführen?

*Kurskosten:*  
noch unbekannt

*Anmeldefrist:*  
2. März 1997

*Programma:*

Mi propongo di affrontare il tema indicato attraverso una correlazione tra teoria e prassi che prevede:

- una parte pratica ed esperienziale (laboratori, attività in sottogruppi, etc.)
- una parte teorica dove possono essere ripresi degli elementi alla luce di alcuni fondamentali concetti propri della psicologia generativa.

*Tassa del corso:*

per materiale (ancora sconosciuto)

*Scadenza dell'iscrizione*

1 mese primo dell'inizio

Kurs 15

### «Wer Gewalt sät...» Gewaltdarstellungen in den Medien und unsere Antwort

*Leitung:*  
Willi Glükler, Rigastrasse 5, 7000 Chur

*Zeit:*  
Donnerstag, 6./13./20. Februar 1997  
17.00-20.00 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Kursziel:*  
Erfahren wo und wie Mediengewalt die Kinder antrifft. Was sie bewirken kann. Unsere Antwort: Medienpädagogik schon auf der Primarschulstufe

*Kursinhalt:*

- Das Phänomen «Mediengewalt»: Gewaltdarstellungen in verschiedenen Medien. Gewalt als Attraktion. Das Spiel mit der Angst.
- Motive und Auswirkung des Brutaloskonsums
- Medienpädagogische Möglichkeiten auf der Primarschulstufe:  
Hinweise und konkrete Arbeitshilfen. Elternarbeit
- Literatur zur eigenen Weiterbildung und Vertiefung im angesprochenen Problemkreis.

*Kurskosten:*  
Fr. 10.- für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*  
6. Januar 1997

Kurs 17

### Schwierige Kinder – Wie sag ich es den Eltern?

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonen 1.-3. Klasse

*Leitung:*

Winfried Egeler, Schul- und Erziehungsberatung, 7500 St. Moritz  
Claudia Müsgens Janett, Heilpädagogischer Dienst Oberengadin, 7522 La Punt

*Zeit und Ort:*

Samedan: Kurs 17.1: Mittwoch, 29. Januar, 26. März 1997, 13.30-16.30 Uhr  
Zernez: Kurs 17.2. Mittwoch, 5. Februar, 19. März 1997, 13.45-16.45 Uhr

*Kursziel:*

- Hilfen zu einer gezielten, neutralen Beobachtung
- Gestaltung eines konstruktiven Gesprächs mit den Eltern

*Kursinhalt:*

- Auseinandersetzung mit der subjektiven Wahrnehmung
- Strukturierende Beobachtungshilfen (z. B. Beobachtungsbögen)
- Wie teile ich meine Beobachtungen, Sorgen den Eltern mit, ohne sie zu verletzen, Widerstand hervorzurufen,...
- Praktische Übungen von schwierigen Gesprächssituationen (Rollenspiele,...)

*Kurskosten:*

Fr. -.-

*Anmeldefrist:*  
6. Januar 1997

Corso 16

### Riconoscere i propri limiti (Scuola dell'infanzia)

*Responsabile:*  
Dott. Cristina Rigamonti, Sentiero Vino-  
rum 2, 6900 Lugano-Massagna

*Date e luogo:*  
Poschiavo: Corso 16.1: 26 aprile 1997  
Roveredo: Corso 16.2: 17 maggio 1997  
09.30-12.30 e 14.00-17.00

## Kurs 18

### **Unterrichten – Freude und Belastung**

Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

*Leitung:*  
Barbara Riedi, Segantinistrasse 22,  
7000 Chur

#### *Zeiten und Orte:*

- 18.1: St. Moritz: Mittwoch, 05./12./19. Februar 1997, 13.30-16.30 Uhr
- 18.2: Ilanz: Mittwoch, 12./19./26. März 1997, 13.45-17.45 Uhr
- 18.3: Klosters: Donnerstag, 13./20. 27. März 1997, 18.45-21.15 Uhr
- 18.4: Zernez: Samstag, 05./12./19. April 1997, 08.35-11.25 Uhr
- 18.5: Mesocco: Samstag, 26. April, 3./10. Mai 1997, 09.30-12.30 Uhr
- 18.6: Chur: Donnerstag, 15./22. Mai, 5. Juni 1997, 18.30-21.30 Uhr

#### *Kursziel:*

Beruflich bedingte Belastungen erkennen und mit wirkungsvollen Strategien bewältigen

#### *Kursinhalt:*

Bewältigung beruflicher Belastungs- und Stresssituationen setzt bei der Suche nach den Ursachen an. Das bedingt, dass wir uns bewusst werden, was alles, sichtbar oder aber kaum wahrgenommen, das Unterrichtsgeschehen beeinflusst (individuelle, strukturelle und gesellschaftliche Gegebenheiten).

Wie können wir den bisherigen persönlichen Umgang mit beruflichen Belastungen erweitern und wirksamer gestalten?

Welche Stützangebote in diesem Bereich wünschen wir uns?

*Kurskosten:*  
noch unbekannt

*Anmeldefrist:*  
1 Monat vor Kursbeginn

## Kurs 19

### **Gesprächsführung mit Eltern und Behörden (KG, 1-9)**

*Leitung:*  
Walter Joller, Hinterm Bach 22,  
7000 Chur

*Zeiten und Orte:*  
Ilanz: Kurs 19.2:  
Mittwoch, 5./12./19. Februar 1997  
13.45-18.15 Uhr

#### *Klosters: Kurs 19.3:*

Mittwoch, 5./12./19. März 1997  
13.45-18.15 Uhr  
*Chur: Kurs 19.4:*  
Dienstag, 6./13./20./27. Mai 1997  
18.30-21.30 Uhr  
*Tiefencastel: Kurs 19.5:*  
Donnerstag, 15./22./29. Mai 1997  
18.00-21.00 Uhr

#### *Kursziel:*

Kennenlernen und praktisches Üben von Möglichkeiten der Gesprächsführung in Elterngesprächen und mit Behörden

#### *Kursinhalt:*

- Der Elternabend als Kontakt- und Informationsmöglichkeit
- Aufbau und Ablauf eines Elterngesprächs
- Worauf kann ich bei der Gesprächsführung achten?
- Schwierige Gesprächssituationen
- Das Kind im Schul- und Familienkontext
- (Einbezug systemischer Sichtweisen)
- Gespräche mit Schulbehörden

#### *Kurskosten:*

Fr. -.-

#### *Anmeldefrist:*

1 Monat vor Kursbeginn

## Kurs 20

### **Selbstbeurteilung und Reflexion der eigenen Arbeit im Kindergarten**

Adressaten: Kindergärtnerinnen/Kinderärztler

#### *Leitung:*

Margaretha Florin-Kurth, lic. phil. Psychologin FSP, Susenbühlstrasse 41, 7000 Chur

#### *Zeit:*

6 Abende während des 2. Semesters nach Vereinbarung  
(Kursbeginn: Montag, 3. Februar 1997)  
19.00-21.00 Uhr

#### *Ort:*

Chur

#### *Kursziel:*

Systematisches Nachdenken über die eigene Person, über die Rolle als Kindergarten und über das eigene Erzieher(innen)verhalten. Lernen, die eigene Arbeit im Kindergarten zu beurteilen und einzuschätzen.

#### *Kursinhalt:*

- Erzieher(innen)-Persönlichkeit und Rollenverhalten
- Beurteilung der eigenen Arbeit im Kindergarten
- Nachdenken über den Berufsalltag und über das eigene Erzieher(innen)verhalten anhand von aktuellen Themen
- Erfahrungsaustausch mit Berufskollegen/innen

#### *Kurskosten:*

Fr. 10.- für Kursunterlagen

#### *Anmeldefrist:*

5. Januar 1997

## Kurs 21

### **Kinesiologie für Lehrpersonen:**

#### **3. Teil (1-9)**

#### *Leitung:*

Maria Schmid, Rigastrasse 7, 7000 Chur

#### *Zeit:*

Dienstag, 6./13./27. Mai, 3./10. Juni 1997  
18.30-21.30 Uhr

#### *Ort:*

Paspels

#### *Kursziel:*

Vertiefung der Kursinhalte aus dem ersten Kurs; vor allem Vertrauen und Sicherheit gewinnen

#### *Kursinhalt:*

##### *Neue Inhalte:*

- Selbstbild und Selbstvertrauen
- Emotionen
- Cantillation
- Gesteigerte (neurologische) Leistung

#### *Wirkung von*

- Stimmen
- Farben
- Symbolen

#### *Voraussetzungen für den Kursbesuch:*

- Besuch der Kurse Kinesiologie für Lehrpersonen 1 und 2 oder
- Besuch des Kurses Kinesiologie 1 für Lehrpersonen und des Allergiekurses (POS-Kinder)

#### *Kurskosten:*

Fr. 30.-

#### *Anmeldefrist:*

6. April 1997

## Kurs 31

### **Entspannung durch progressive Relaxation: Stressabbau und Psychohygiene für Lehrpersonen (Vertiefung) (A)**

**Leitung:**  
Ursula Andrea Gisi, Daleustrasse 8  
7000 Chur

**Zeiten und Orte:**  
*Thesis:* Kurs 31.4:  
Mittwoch, 12. März 1997,  
14.00-18.00 Uhr  
*Ilanz:* Kurs 31.5:  
Mittwoch, 19. März 1997,  
13.45-17.45 Uhr

**Kursziel:**  
Erlernen des 7er und des 4er Schrittes  
Vertiefen der Methode  
Erhöhung der Entspannungsfähigkeit

**Kursinhalt:**  
An diesem Nachmittag wird die Technik der Progressiven Relaxation aufgefrischt und mit den verkürzten Verfahren der 7er und 4er Schritte vertieft. So wird es möglich sein, sich innerhalb weniger Minuten zu entspannen. Mit verschiedenen Übungen im entspannten Zustand werden Möglichkeiten gezeigt, Stress abzubauen, Probleme zu lösen und neue Lebensenergie zu tanken. Dieser Kurs richtet sich an Lehrpersonen, die schon Erfahrungen mit der Progressiven Relaxation oder einer anderen Entspannungstechnik haben.

**Kurskosten:**  
Fr. -.-

**Anmeldefrist:**  
1 Monat vor Kursbeginn

## Kurs 33

### **NLP für die Schule: Aufbaukurs 2 (1-9)**

**Leitung:**  
Andri Cantieni, Unterdorf 17,  
7307 Jenins  
Maria Schmid, Rigastrasse 7, 7000 Chur

**Zeit:**  
Montag, 10./17./24. März, 7./14. April 1997, 17.00-20.00 Uhr

**Ort:**  
Ilanz

**Kursziel:**  
Nach kurzer Repetition der Inhalte NLP 1 lernen die Teilnehmer/-innen

neue Instrumente des NLP kennen, die besonders für das Lernen wichtig sind.

**Kursinhalt:**  
Arbeit mit Zielen, Time Line; Techniken zur Erweiterung der Vorstellungsmöglichkeiten; Übungen und Anregungen aus dem NLP inbezug auf Eltern Gespräche, Theorien zu Wahrnehmung und Vorstellung

**Voraussetzungen für den Kursbesuch:**  
Besuch des NLP-Kurses 1 oder eines anderen NLP Kurses

**Kurskosten:**  
Fr. 33.- für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**  
10. Februar 1997

## Kurs / Corso 37

### **Mit diesem Kind stimmt etwas nicht... (KG) Qualcosa non va con questo bambino... (Scuola dell'infanzia)**

**Leitung / Responsabile:**  
Doris Caviezel, Porta Ginellas 7,  
7402 Bonaduz (Ilanz)  
Vera Decurtins, Herrengasse 4,  
7000 Chur (Klosters)  
Nicoletta Ferrazini, Casa Benefino,  
6654 Caviglione (Roveredo)  
Carole Gadient, Gürtelstrasse 59,  
7000 Chur (Roveredo)

**Zeit und Orte / Data e Luoghi:**  
*Ilanz:* Kurs 37.2: Mittwoch, 15./29. Januar, 12. März 1997, 13.45-16.45 Uhr  
*Klosters:* Kurs 37.3: Mittwoch, 22./29. Januar, 12. März 1997, 13.45-16.45 Uhr  
*Roveredo:* Corso 37.4: mercoledì, 15./29 gennaio, 12 marzo 1997, 14.00-17.00

**Kursziel:**  
Handwerkzeug zur gezielten Beobachtung und Förderung des Kindes

**Kursinhalt:**  
Ausgehend von der zufälligen Wahrnehmung zur gezielten Beobachtung und Analyse des kindlichen Verhaltens erarbeiten wir anhand von Fallbeispielen Möglichkeiten, Ideen und Übungen zur Förderung des Kindes im Kindergarten.

**Obiettivo del corso:**  
Utensili manuali per l'osservazione e la promozione mirata del bambino

**Contenuto del corso:**  
Partendo da una percezione casuale per arrivare ad un'osservazione mirata ed

all'analisi del comportamento infantile, elaboriamo sulla base di esempi delle possibilità, delle idee e degli esercizi per promuovere il bambino nella scuola dell'infanzia.

**Kurskosten:**  
Fr. -.-

**Tassa del corso:**  
Fr. -.-

**Anmeldefrist:**  
1 Monat vor Kursbeginn

**Termine d'iscrizione:**  
1 mese prima dell'inizio del corso

## Kurs 40

### **Supervision / Praxisbegleitung**

**Leitung:**  
Dr. Malte Putz, Bühlweg 31,  
7062 Passugg/Araschgen

**Zeit:**  
Donnerstag, 6. März 1997, 17.00-21.00 Uhr  
Donnerstag, 13./20. März, 3./10. April 1997, 17.00-19.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Entlastung für den schulischen Alltag

**Kursinhalt:**  
Ausgehend von konkreten Beispielen aus der täglichen Unterrichtspraxis der Teilnehmer/-innen werden Entlastungsmöglichkeiten erarbeitet, ausprobiert und in der Gruppe ausgewertet.

**Kurskosten:**  
Fr. 10.- für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**  
6. Februar 1997

## Fachlich, methodisch-didaktische Bereiche

### Kurs 66

#### **Einführung in das neue Verkehrslehrmittel «Machs guet» Verkehrserziehungsseminar für Kindergärtnerinnen**

**Leitung:**  
Marianne Vogt-Lüthi, Didaktiklehrerin, Bündner Frauenschule, Chur  
Jon Prevost, Chef Verkehrserziehung, Kantonspolizei GR, Chur  
Guido Knecht, Verkehrsinstruktor der Stadtpolizei Chur, Chur

**Zeiten und Orte:**  
*Ilanz:* Kurs 66.1:  
Mittwoch, 2. April 1997, 13.45-21.00 Uhr mit einer Verpflegungspause  
*Zernez:* Kurs 66.2:  
Mittwoch, 9. April 1997, 13.45-21.00 Uhr mit einer Verpflegungspause  
*Chur:* Kurs 66.3:  
Mittwoch, 14. Mai 1997, 13.30-21.00 Uhr mit einer Verpflegungspause  
*Klosters:* Kurs 66.4:  
Mittwoch, 21. Mai 1997, 13.45-21.00 Uhr mit einer Verpflegungspause

**Kursziel:**

- Vertiefung des Grundverständnisses für die Verkehrserziehung auf der Stufe Kindergarten
- Erweiterung der didaktisch-methodischen Grundkenntnisse in hauptsächlichen Bereichen
- Erkennen, worauf es vor allem ankommt, damit sich das Kindergartenkind im Verkehr zurechtfindet.

**Kursinhalt:**

- Wie können Kindergärtnerinnen und Eltern sich an der Verkehrserziehung aktiv beteiligen?
- Aktivitäten der Stadtpolizei auf allen Stufen
- Schwerpunkte, Möglichkeiten und Grenzen der Verkehrserziehung im Kindergarten aus der Sicht einer Kindergärtnerin
- Erläuterungen zum neuen Verkehrsmitte «Machs guet»
- Nachtessen gestiftet vom Schweizerischen Verkehrssicherheitsrat (VSR) (17.45-19.00)
- vom ersten Schritt zum Alleingang
- praktische Arbeit für den Unterricht im Kindergarten
- der Einsatz der Verkehrslehrmittel im Kindergarten

#### Kurskosten:

Fr. -.-

#### Anmeldefrist:

1. März 1997

#### Weitere Auskünfte bei:

Jon Prevost, Chef Verkehrserziehung der Kantonspolizei, Ringstrasse 2, 7000 Chur, Tel. 081/257 72 95

#### Ort:

Chur

#### Kursziel:

Verschiedene Spielmöglichkeiten kennen lernen, selber Spiele herstellen zu verschiedenen Unterrichtsgebieten

#### Kursinhalt:

Entwickeln und Erarbeiten von Unterrichtshilfen zur Förderung der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz in den hauswirtschaftlichen Unterrichtsbereichen. Die Teilnehmerinnen melden ihre Bedürfnisse an und bringen ihre Erfahrungen und Ideen mit.



### Cuors 67

#### **Geografia in Svizra**

Adressats: Magistras e magisters da la 5. e 6. classa

#### Manaders:

Schimun Janett, San Bastiaun,  
7503 Samedan  
Plazin Tschenett, Laret, 7537 Müstair

#### Data:

Marculdi, 16 avrigl 1997, 14.00-17.00

#### Lö:

Zernez

#### Böts dal cuors:

- Elavurar e tscherchar vias per scho-glier problems e dumandas in connex cul cudesch da geografia
- Barat d'experienzas

#### Cuntgnü dal cuors:

- Difficultats da lavurar cul mez
- Bunas e nochas experienzas
- La plazza d'aviatica da Kloten sco exaimpel exemplaric
- Barat d'experienzas
- ev. barat da material

#### Cuosts:

Fr. -.-

#### Annunzcha:

1 mais avant il cuors

### Kurs 68

#### **Didaktische Spiele für den HW-Unterricht**

Adressaten: Hauswirtschaftslehrerinnen

#### Leitung:

Susanne Wäckerlin, Langriedstrasse 20, 8212 Neuhausen

#### Zeit:

Samstag, 22. März 1997, 10.00-12.00 Uhr und 22.-24. April 1997, 08.30-12.00 und 13.30-17.00 Uhr

#### Ort:

Chur

#### Kursziel:

Verschiedene Spielmöglichkeiten kennen lernen, selber Spiele herstellen zu verschiedenen Unterrichtsgebieten

#### Kursinhalt:

Entwickeln und Erarbeiten von Unterrichtshilfen zur Förderung der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz in den hauswirtschaftlichen Unterrichtsbereichen. Die Teilnehmerinnen melden ihre Bedürfnisse an und bringen ihre Erfahrungen und Ideen mit.

#### Kurskosten:

bis ca. Fr. 150.-

#### Anmeldefrist:

1. Februar 1997



### Kurs 73

#### **Einführungskurs in Mathematik 1+2 (Primarschule)**

#### Leitung:

Telgia Juon, Maienweg 12, 7000 Chur  
Giancarlo Conrad, 7537 Müstair  
Paul Engi, Scalettastrasse 26, 7000 Chur

#### Zeiten und Orte:

Chur: Mittwoch, 14. Mai 1997, 08.30-17.00 Uhr

#### Kursziel:

Die neuen Lehrmittel Mathematik 1 und 2 kennenlernen. Die methodischen und didaktischen Schwerpunkte erkennen und verstehen.

#### Kursinhalt:

- Aufbau der Lehrmittel
- Gesamtkonzeption
- Gliederung
- Jahresprogramme/Lehrpläne
- Abweichungen zu «Wege zur Mathe-matik»

Mathematische Begriffe und Darstellungsformen

- Addition und Subtraktion
- Operatorschreibweise
- Zehnerübergang
- Multiplikation und Division
- Geometrie und Masse (Fr./Rp.- m/cm)

Methodenfreiheit

Mögliche Hilfsmittel und Arbeitsma-te-rialien

Spiele

**Kurskosten:**  
Fr. 20.- (ohne Lehrmittel)

**Anmeldefrist:**  
14. April 1997

**Kurs 74**

**«Rund um den Unterricht»:  
Unterrichtsplanung/-organisation  
(1-6)**

**Leitung:**  
Marco Frigg, Monté, 7408 Cazis

**Zeit:**  
Donnerstag, 15./22. Mai 1997  
19.00-21.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis diskutieren und überprüfen wir gemeinsam Möglichkeiten und Ideen zur Unterrichtsplanung und -organisation.

**Kursinhalt:**

- Das Lehrertagebuch (Jahresplanung / 1. Schultag / Amdinistratives)
- Realienunterricht
- Stillbeschäftigung
- Individuelles Üben
- Prüfungen
- Elternkontakte
- Umgang mit «offenen» Lehrmitteln

Dieser Kurs würde sich auch für JunglehrerInnen und «WiedereinsteigerInnen» eignen.

**Kurskosten:**  
Fr. 5.- (Kopien)

**Anmeldefrist:**  
15. April 1997



**CORSO 80**

**Scrittura e lettura (1-2)**

**Responsabile:**  
Zita Orsoni, maestra di sostegno,  
6945 Origlio

**Date:**  
mercoledì, 5/12/19/26 marzo 1997  
dalle 14.00 alle 17.00

**Luogo:**  
Roveredo

**Programma:**

- apprendimento della scrittura e della lettura tra fantasia, movimento e gioco
- disegno di forme e pittura terapeutica come prevenzione alla dislessia e alla disgrafia

**Tassa del corso:**

fr. 10.-

**Scadenza dell' 5 febbraio 1997**

**Kurs 72**

**Lebendiges Sprechen  
im Unterricht II  
Einführungskurs (A)**

**Leitung:**  
Eva Weber, Hauptstrasse 44,  
4143 Dornach

**Zeit:**  
Montag, 08. September 1997  
17.15-19.45 Uhr  
Dienstag, 09. September 1997  
17.15-19.45 Uhr  
Freitag, 19. September 1997  
17.15-19.45 Uhr  
Samstag 20. September 1997  
13.30-16.30 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Lebendig – künstlerisches Sprechen  
Anregung für den Schulunterricht

**Kursinhalt:**  
Lebendiges Sprechen des Lehrers aktiviert, interessiert und formt die Schüler. Das Zuhören fällt leichter, und das Gedächtnis behält die gehörten Sachen leichter.

Im Kurs möchten wir nicht direkt an der Unterrichtssprache des Lehrers arbeiten, sondern den «Umweg» machen über Sprachübungen und das Erleben und Üben von poetischer Sprache.

Die Texte und Übungen werden so ausgewählt, dass einerseits die Sprachfähigkeit des Lehrers und der Lehrerin gefördert werden, andererseits aber konkrete Anregungen gegeben werden für das Einbeziehen von gesprochener Dichtung in den Unterricht.

**Kurskosten:**

Fr. --

**Anmeldefrist:**  
12. August 1997

**Kurs 81**

**Lebendiges Sprechen  
im Unterricht I / Intensivkurs (A)**

**Leitung:**  
Eva Weber, Hauptstrasse 44,  
4143 Dornach

**Zeit:**  
Montag, 03./10./17./24. März 1997  
17.15-19.15 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**

- Beleben und Kräftigen der eigenen Sprache
- Sprach-Ideen für den Unterricht

**Kursinhalt:**

Einen kleinen Teil des Schatzes an klassischen Balladen und Gedichten möchten wir ans Licht heben, abstauben und mit unserem Leben wieder füllen. Wir wollen versuchen, die geschriebene Dichtung mit den Mitteln von Rhythmus, Klang, Atem und Gebärden zu beleben. Der Kurs richtet sich an Menschen, die bereits einen Einführungskurs besucht haben, oder die einfach das Wagnis eingehen wollen, von Stunde zu Stunde auch selber zu suchen, zu üben, zu probieren.

Die Kursleiterin hat sich in Sprachgestaltung und Schauspiel am Goetheanum ausgebildet. Durch ihre Arbeit als Lehrerin an einer Rudolf Steiner-Schule ist die Beziehung zum Unterrichten gewährleistet.

**Kurskosten:**  
Fr. --

**Anmeldefrist:**  
3. Februar 1997

**CORSO 91.6**

**Giochi di distensione durante  
l'insegnamento dei lavori  
manuali (AL)**

**Direzione:**

Karin Hälg, pedagoga dei giochi, Cunzstrasse 32, 9016 S. Gallo

**Luogo:**

Mesocco, Corso 91.6, sabato 22 marzo 1997, dalle 08.30 alle 12.00 e dalle 13.30 alle 17.00

**Obiettivo del corso:**

Il corso vuol dimostrare alle partecipanti come si può distendere e rimotivare i bambini mediante forme di gioco molto semplici (non vengono offerti giochi da imparare che sono indirizzati al settore dei lavori manuali)

**Contenuto:**

Sicuramente sareste talvolta state felici di avere qualche idea geniale di gioco per interrompere brevemente la lezione, vero?

Il corso vi offre delle idee di giochi che si possono realizzare senza grande dispendio a diversi livelli d'età.

Interrompere il lavoro con un gioco ha un effetto positivo sul clima d'apprendimento.

**Spese:**

fr. 43.– per la documentazione, incl. 1012 giochi e forme d'esercizio.

**Termine dell'iscrizione:**

22 febbraio 1997

**Kurs 94****Sachunterricht auf der Unterstufe****Faszination Urwald – Ein Thema für die Unterstufe!?** (1-3)**Leitung:**

Elisabeth Würgler, Wührstrasse 18, 7214 Grünsch

Barbara Zwygart, Schatzaboda, 7233 Jenaz

**Zeiten und Orte:**

Chur: Kurs 94.2:

Donnerstag, 16./23./30. Januar 1997, 18.00-21.00 Uhr

Ilanz: Kurs 94.3:

Dienstag, 11./18./25. März 1997, 17.30-20.30 Uhr

**Kursziel:**

Wir erfahren, entdecken und beleuchten das Thema «Urwald» von verschiedenen Seiten und zeigen Möglichkeiten auf zur Umsetzung für den eigenen Unterricht.

**Kursinhalt:**

URWALD

- faszinierend und geheimnisvoll
- hören und sehen
- fühlen, gestalten und malen
- erzählen und berichten
- schreiben und lesen
- staunen und schützen

**Kurskosten:**

noch unbekannt

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn

**Kurs 99****Rassismus begegnen – Multikulturelle Erziehung fördern**

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonen aller Schulstufen, Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen, Katechetinnen und Katecheten, Fachkräfte aus dem Fremdsprachunterricht, Schulbehörden

**Leitung:**

Rico Cantieni, Cartschitscha, 7015 Tamins  
Roman Feltscher, Oberdorf 29 B, 7425 Masein  
Franziska Krüsi, Via Calundis, 7013 Domat/Ems

**Zeiten und Orte:**

*Thusis:* Kurs 99.1:

Dienstag, 14./21. Januar 1997

*Ilanz:* Kurs 99.2:

Donnerstag, 13./20. Februar 1997

*Küblis:* Kurs 99.3:

Donnerstag, 06./13. März 1997

*Chur:* Kurs 99.4:

Dienstag, 08./15. April 1997

jeweils 18.30-21.30 Uhr

**Kursziel:**

Multikulturelle Erziehung im Kindergarten und in der Schule planen und erfahren.

**Kursinhalt:**

Sensibel machen bezüglich Rassismus bei uns persönlich und in unserer Umgebung:

- Multikulturelle Erziehung mit Unterrichtseinheiten (z.B. in bestehenden Lehrmitteln) vorstellen und selbst erfahren.
- Lehrmittel, Materialliste vorstellen.
- Einladen von Referenten multikultureller Organisationen.
- Möglichkeiten eines Projektes aufzeigen: singen, werken, kochen, basteln, tanzen.

**Kurskosten:**

Fr. 10.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn

**Kurs 100****Multikulturelle Erziehung in der Schule und im Kindergarten**

*Bitte beachten:* Dieser Kurs ist eine Fortsetzung des Kurses zum gleichen Thema am 29./30. November 1996 in Scuol.

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonen aller Schulstufen, Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen, Katechetinnen und Katecheten, Fachkräfte aus dem Fremdsprachunterricht, Schulbehörden

**Leitung:**

Madeleine Bacher, Chesa Rövens, 7524 Zuoz  
Annemieke Buob, Cha sur, 7502 Bever  
Allan Guggenbühl, Mittelstrasse 21, 8008 Zürich

**Zeit:**

Mittwoch, 5./12. Februar 1997  
14.00-17.00 Uhr

**Ort:**

Zernez

**Kursziel:**

Eigene Betroffenheit zum Thema «Fremdes» wecken – Sich mit neuen Ansätzen und Informationen zum Thema konfrontieren – Unterlagen, Materialien und Ideen für die Unterrichtspraxis kennenlernen und austauschen.

**Kursinhalt:**

- Ich und das Fremde (Interaktionsübungen, Werkstatt)
- Was weiss ich über die Hintergründe des Rassismus? (Fachreferat, Diskussion)
- Womit und wie könnte ich in meiner Klasse/Gruppe am Thema arbeiten? (Ausstellung)

**Kurskosten:**

Fr. 10.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

5. Januar 1997

**Kurs 101****Kompostieren in der Schule (A)****Leitung:**

Eveline Dudda, Via Baselgia 21, 7403 Rhäzüns  
Johannes Pfenninger, Crunas, 7415 Rodels

**Zeit:**  
Mittwoch, 26. März, 2. April 1997  
14.00-17.00 Uhr

**Ort:**  
Rhäzüns

**Kursziel:**  
Die KursteilnehmerInnen kennen die Grundlagen der sachgerechten Kompostierung und haben in der Praxis einen Kompost angelegt. Sie lernen verschiedene Methoden kennen, um die Kompostierung altersgruppengerecht im Unterricht zu integrieren.

**Kursinhalte:**

- Bedeutung der Kompostierung, Stellung im Rahmen der Abfallproblematik
- Kompostrohstoffe, Rotteprozess, Rottesteuerung
- praktische Kompostierung, Ansetzen und Umsetzen
- Häckslerdemonstration
- Kompostanwendung
- Umsetzung des Themas in der Schule
- 1. Schulzimmerkomposter
- 2. Aktion Schulkompost
- 3. Zukunftswerkstatt Kompost

**Kurskosten:**  
Für Fr. 35.– kann eine Dokumentation mit Arbeitsblättern erworben werden

**Anmeldefrist:**  
26. Februar 1997



### **ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs (MAC/WIN) (A)**

Einführung und Vertiefung im multifunktionalen Programm ClarisWorks 4.0

Obwohl der Kurs auf Macintosh-Computern gehalten wird, kann der Kurs von Benutzern beider Computersysteme besucht werden, da die Software ClarisWorks völlig identisch mit ClarisWorks for Windows ist.

*Bitte beachten: Der Kurs wird in romanischer Sprache erteilt!*

**Leiter:**  
Cla Rauch, Surataglia, 7554 Sent

**Zeit:**  
Dienstag, 14./21./28. Januar,  
4./11./18. Februar 1997,  
17.00-20.00 Uhr

**Ort:**  
Sent

**Kursziel:**  
Die Teilnehmerinnen und -teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, die alltäglichen am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorbereitungstätigkeiten effizient mit dem Computer auszuführen.  
P.S. ClarisWorks ist auch die von der PIVO empfohlene Schülerarbeitsplatz-Software im Kanton Graubünden.

**Kursinhalt:**

1. Textverarbeitung und Seitengestaltung (Korrespondenz, Arbeitsblätter)
2. Verwalten von Daten (Adressen, Noten, Videothek etc.) und die damit verbundene Ausgabe auf Listen
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (einfache mathematische Beispiele und Alltagsanwendungen wie Kassabuch, Bankrechnen, div. Abrechnungen; Erstellen von Diagrammen)
4. Datentransfer zwischen den verschiedenen Programmenteilen, z.B. zum Erstellen von Serienbriefen
5. Arbeit mit Bildern/Zeichnungen (Scans und Bilderbibliotheken)

**Bitte beachten:**  
*Voraussetzung:* Besuch eines Einführungskurses in die Informatik

**Kurskosten:**  
Fr. 30.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**  
14. Dezember 1996



### **ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs (WIN/MAC) (A)**

Einführung und Vertiefung im multifunktionalen Programm ClarisWorks 4.0

Obwohl der Kurs auf Macintosh-Computern gehalten wird, kann der Kurs von Benutzern beider Computersysteme besucht werden, da die Software ClarisWorks völlig identisch mit ClarisWorks for Windows ist.

**Leiter:**  
Claudio Caluori, Steinbruchstrasse 16  
7000 Chur

**Zeit:**  
Dienstag, 14./21./28.Januar,  
4./11.Februar 1997, 19.00-22.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Die Teilnehmerinnen und -teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, alltäglichen am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorbereitungstätigkeiten effizient mit dem Computer auszuführen.

P.S. ClarisWorks ist auch die von der PIVO empfohlene Schülerarbeitsplatz-Software im Kanton Graubünden.

**Kursinhalt:**

- Textverarbeitung (Seitengestaltung)
- Datenverwaltung
- Tabellenkalkulation (Kassabuch, Abrechnungen, Diagramme)
- Arbeit mit Bildern und Text
- Datentransfer (Serienbriefe)

**Bitte beachten:**

*Voraussetzung:* Besuch eines Einführungskurses in die Informatik

**Kurskosten:**  
Fr. 30.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**  
7. Dezember 1996



### **Einführung ins Gestalten auf dem Macintosh**

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

**Leitung:**  
Thomas Baumann, Im Gräfli 6,  
8808 Pfäffikon

**Zeit:**  
21.-24. April 1997  
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**

*Einführung QuarkXpress*

- kennen der hierarchischen Beziehungen von Text- und Bildboxen;
- Erstellen eines Seitenlayouts;
- Kenntnisse über grundlegende typografische Darstellungsmöglichkeiten;
- Importieren von Texten bzw. Bildern.

**Einführung Photoshop**

- Grundlagenkenntnisse über das «Einscannen» von Bildern; – Einfaches Retouchieren von Bildern;
- Kenntnisse einiger Auswahlmöglichkeiten von Bildelementen;
- Einfache Bildmontagen.

Sie werden in der Lage sein, mit Hilfe der beiden Programme QuarkXpress und Photoshop, ein persönliches Produkt zu gestalten.

**Kursinhalt:**

Einem Text ein ästhetisches Aussehen geben, mit Typografie gestalterisch umgehen, Broschüren, Zeitschriften, Plakate, Signete, Schulungsunterlagen oder Einladungen erstellen, gehört zur «hohen Schule» des Desktop Publishing. Der Computer bietet faszinierende Möglichkeiten, gestalterische Ideen umzusetzen. Doch ist die Handhabung dieser Programme (*QuarkXpress, Photoshop*) nicht immer einfach.

Daher richtet sich dieser Kurs an «Macintosh erfahrene Teilnehmerinnen und Teilnehmer», die bereits mit Programmen wie Works, Word, Pagemaker, RagTime u.a. gearbeitet haben. In der zur Verfügung stehenden Zeit besteht die Gelegenheit, eigene Gestaltungsideen oder -projekte zu verwirklichen. Bringen Sie ihre persönlichen Projekte mit.

**Kurskosten:**

Fr. 40.– für Material

**Anmeldefrist:**

21. März 1997



**Cabri géomètre:  
ein interaktives Programm  
eröffnet neue Möglichkeiten  
im Geometrieunterricht (O)**

Das Programm Cabri géomètre ermöglicht den handelnden Umgang mit geometrischen Objekten und damit einen neuartigen Zugang zur Geometrie. Cabri géomètre ist ein hervorragendes Hilfsmittel für das empirische Entdecken von planimetrischen Beziehungen und Gesetzen. Daneben kann es auch ganz einfach als geometrisches Konstruktionsprogramm verwendet werden.

**Leitung:**

Andrea Caviezel, 7430 Thusis  
Markus Romagna, 7204 Untervaz

**Zeit:**

Donnerstag, 13. Februar 1997  
18.00-21.30 Uhr  
2. Kursabend ca. 2 Monate später nach Vereinbarung

**Ort:**

Thusis

**Kursgruppe:**

Sekundar- und Reallehrkräfte; im lehrmittelspezifischen Teil wird in Stufengruppen gearbeitet

**Kursinhalt:**

Am ersten Kursabend werden grundlegende Programmkenntnisse vermittelt und anschliessend lehrmittelspezifische Einsatzmöglichkeiten von Cabri géomètre aufgezeigt.

Im zweiten Teil (nach einer angemessenen Erprobungs- und Anwendungsphase im Unterricht) werden Erfahrungen mit dem Programm und entstandene Aufgabensammlungen ausgetauscht. Anhand etwas komplexerer Aufgaben aus den Oberstufenlehrmitteln sollen zudem die Programmkenntnisse und Anwendungsmöglichkeiten vertieft werden.

**Kurskosten:**

Fr. 20.– für Kursmaterial und Kursnebenkosten

**Anmeldefrist:**

16. Januar 1997



**ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs  
(MAC/WIN) (A)**

Einführung und Vertiefung im multifunktionalen Programm ClarisWorks 4.0. Obwohl der Kurs auf Macintosh-Computern gehalten wird, kann der Kurs von Benutzern beider Computersysteme besucht werden, da die Software ClarisWorks völlig identisch mit ClarisWorks for Windows ist.

**Leiter:**

Roland Grigioni, Via Quadras 61,  
7013 Domat/Ems

**Zeit:**

Dienstag, 28. April, 6./13./20./27. Mai,  
3. Juni 1997, 18.30-21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Die Teilnehmerinnen und -teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, die alltäglichen am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorberitungstätigkeiten effizient mit dem Computer auszuführen.

P.S. ClarisWorks ist auch die von der PIVO empfohlene Schülerarbeitsplatz-Software im Kanton Graubünden.

**Kursinhalt:**

1. Textverarbeitung und Seitengestaltung (Korrespondenz, Arbeitsblätter)

2. Verwalten von Daten (Adressen, Noten, Videothek etc.) und die damit verbundene Ausgabe auf Listen
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (einfache mathematische Beispiele und Alltagsanwendungen wie Kassabuch, Bankrechnen, div. Abrechnungen; Erstellen von Diagrammen).
4. Datentransfer zwischen den verschiedenen Programmteilen, z.B. zum Erstellen von Serienbriefen.
5. Arbeit mit Bildern / Zeichnungen (Scans und Bilderbibliotheken)

**Bitte beachten:**

**Voraussetzung:** Besuch eines Einführungskurses in die Informatik

**Kurskosten:**

Fr. 40.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

28. März 1997



**Windows-Workshop  
(Betriebssystem, WinWord, Excel)**

**Adressaten:** Lehrpersonen aller Stufen

Ob die Zeit dazu fehlt, oder ob eine Lösung nicht gesehen wird – dieser Kurs bietet Gelegenheit, ein oder mehrere persönliche EDV-Projekte mit Unterstützung zu realisieren.

**Leiter:**

Benno Stanger, Via Calanda 27,  
7013 Domat/Ems

**Zeit:**

3 Mittwochnachmittage, 22./29. Januar,  
5. Februar 1997, 13.30-17.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziele:**

- Lösen der persönlich gestellten EDV-Aufgabe(n)
- Repetition aus den Anwenderprogrammen WinWord und Excel

**Kursinhalte:**

- Definition des EDV-Problems
- Zugriff auf persönliche und technische Ressourcen
- Lösungsweg und Realisation

**Beispiele unter Windows und Betriebssystem:**

- Software- und Hardwareunterhalt (diverse Checks und Aktionen)

- Einrichten der Benutzeroberfläche
- Datenverwaltung und Backups

**Beispiele für WinWord:**

- Erstellen von Serienbriefen, Etiketten, Dokument- und Formatvorlagen
- Arbeiten mit Funktions- und Formularfeldern
- Erstellen professioneller Berichte (Verzeichnis, Index, Fussnote)

**Beispiele für Excel:**

- Vertieftes Arbeiten mit Formaten, Formeln und Diagrammen
- Excel als Datenbank (verwalten gleichartiger Daten)

**Beispiele für WinWord und Excel:**

- Datenaustausch und Verknüpfungen
- Erstellen einfacher Makros

**Voraussetzung:**

Besuch eines Anwenderkurses WinWord, Excel oder gleichwertiges Können.

**Kurskosten:**

ca. Fr. 20.– für Dokumentation nach Bedarf

**Anmeldefrist:**

31. Dezember 1996



Kurs 78

**Einführung in die Informatik**

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

**Leiter:**

Benno Stanger, Via Calanda 27,  
7013 Domat/Ems

**Zeit:**

10 Dienstagabende ab 4. Februar 1997,  
18.30-21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziele:**

- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenübertreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

**Kursinhalte:**

Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebieten: (ca.  $\frac{2}{3}$  der Zeit)

- Grafik
- Textverarbeitung

- Tabellenkalkulation
- Datenbank

**Kurskosten:**

Fr. 40.–

**Anmeldefrist:**

4. Januar 1997



**Einführung in die Informatik  
(auf Macintosh)**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

**Leitung:**

Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

**Zeit:**

10 Mittwochabende ab 12. März 1997,  
18.30-21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenübertreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

**Kursinhalt:**

Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebieten: (ca.  $\frac{2}{3}$  der Zeit)

- Grafik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

**Kurskosten:**

Fr. 40.–

**Anmeldefrist:**

12. Februar 1997



**Informatik:  
Computeranwendungen  
im Rechenunterricht  
von Real- und Sekundarschule**

**Leitung:**

Peder Brenn, 7189 Rueras  
(Kurs in Disentis)

Marcel Ehrler, Bahnhofstrasse 57,  
7214 Grünsch (Kurse Davos/Grünsch)

Benedikt Fässler, Mura, 7132 Vals  
(Kurs in Ilanz)

Roland Grigioni, Via Quadras 61,  
7013 Domat/Ems (Kurs in Ilanz)

Paul Schnider, Skistrasse 18, 7270 Davos  
Platz (Kurse Davos/Grünsch)

Gabriel Venzin, Cons, 7180 Disentis (Kurs  
in Disentis)

**Zeiten und Orte:**

115.4 Ilanz: Montag, 13./20. Januar  
1997, 18.00-21.30 Uhr

115.5 Disentis: Mittwoch, 15./29. Januar  
1997, 13.30-17.00 Uhr

115.6 Grünsch: Mittwoch, 12./19. März  
1997, 14.00-18.00 Uhr

**Kursinhalt:**

Der Kurs vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten des Computers im Rechenunterricht und hilft den Teilnehmern, diese im Unterrichtsalltag zu verwirklichen. Das Erfahren und Üben, wie Tabellenkalkulationsprogramme bei der täglichen Arbeit mit Lehrmitteln eingesetzt werden können, bildet den Schwerpunkt des Kurses. Der Kurs wird für Sekundar- und Reallehrkräfte gemeinsam durchgeführt, in den lehrmittel-spezifischen Teilen wird jedoch in zwei Gruppen gearbeitet.

**Kurskosten:**

Fr. 20.– für Kursmaterial

**Anmeldefrist:**

1 Montag vor Kursbeginn

**Musisch-handwerkliche,  
sportliche Bereiche**

**LEHRPLAN**

**Kurs 160**

**Schwarz auf weiss**

Adressaten: Lehrpersonen 1.-6. Schuljahr

**Leitung:**

Fritz Baldinger, Garglasweg 200 E,  
7220 Schiers

Monique Bosshard, Chesa Martina,  
7522 La Punt

Christian Gerber, Plagaur, 7215 Fanas

**Zeiten und Orte:**

Chur: Kurs 160.1:  
Mittwoch, 5./19. März, 2. April 1997,  
16.00-19.00 Uhr

**Schiers:** Kurs 160.2:  
Mittwoch, 05./19. März, 2. April 1997,  
14.15-17.15 Uhr  
**Ilanz:** Kurs 160.3:  
Mittwoch, 12./26. März, 9. April 1997,  
17.00-20.00 Uhr  
**Zernez:** Kurs 160.4:  
Mittwoch, 19. März, 2./16. April 1997,  
14.00-17.00 Uhr

**Kursziel:**  
Eine Werkstatt im Bereich Grafik entsteht

**Kursinhalt:**

- Gestalterische Inhalte aus dem Lehrplan verschiedener Stufen ausprobieren
- Erkennen der Möglichkeiten und Grenzen der Werkstatt in diesem Bereich
- Einbezug sämtlicher grafischer Techniken

**Kurskosten:**  
ca. Fr. 20.-

**Anmeldefrist:**  
1 Monat vor Kursbeginn

## Kurs 161

### Rhythiance – Percussion (KG, 1-6)

**Leitung:**  
Reto Jäger, 7213 Valzeina

**Zeit:**  
Kurs 161.5: Mittwoch, 2./9. April 1997  
14.00-18.00 und 19.00-21.00 Uhr

**Ort:**  
Zernez

**Kursziel:**  
Ziel: Ausdruck und Eindruck durch Musik, Links/Rechts Koordination, Steigerung des Selbstwertgefühls.

**Kursinhalt:**  
Percussion in der Musik ist der Sammelbegriff für alle Instrumente, die geschlagen, gerieben oder geschüttelt werden. Das sind sehr viele. Die ganze «Kleinpercussion» von verschiedenen Glocken zur Clave über die Rassel, bis hin zu Stöcken, Triangel, Tamborim etc. Ihre Herkunft, Geschichte, Spieltechnik (wie nehm ich's in die Hand), die darauf gespielten Rhythmusfiguren und nicht zuletzt die Kunst, sich selbst und andere damit zu inspirieren, das sind die Themen dieses Kurses.

Das gemeinsame Spielen in der Gruppe auf den grossen Trommeln (Congas, Djembés) und verschiedenen Basedrums (Kesselpauke, Doundoum, Surdo) bringt Dynamik und Abwechslung.  
Focus: Wie stelle ich eine Rhythmusgruppe im Schülerekreis so zusammen, dass alle auf ihrem eigenen Niveau spielen können und Spass daran bekommen?

**Kurskosten:**  
Fr. 15.- für Theorieunterlagen

**Anmeldefrist:**  
2. März 1997

## Corso 162

### Pittura creativa – pittura espressiva

**Responsabile:**  
Ruth-Nunzia Preisig, Herrengasse 4,  
7000 Chur

**Data e Luogo:**  
Mesocco: Corso 162.1:  
Sabato, 31 maggio 1997,  
Poschiavo: Corso 162.2:  
Sabato, 20 settembre 1997  
08.30-12.00 und 13.30-17.00

#### Programma:

Il tesoro più prezioso dei bambini è la loro fantasia. Fantasia e creatività sono bisogni essenziali e importanti per formare la vita e per tradurre in atto il sapere e la capacità. Questo corso fondamentale è un'introduzione a:

- come si crea un'atmosfera e uno spazio creativo? Quale materiale e struttura ci vuole?
- Qual è la meta e l'effetto della pittura creativa e espressiva?

**Tassa del corso:**  
fr. 15.- per materiale

**Scadenza dell'iscrizione:**  
1 mese prima dell'inizio

## Kurs 164

### Rhythmik: Zeit – Raum – Kraft (KG, 1-3)

**Leitung:**  
Esther Bläsi, Dorfhaus, 7076 Parpan

**Zeiten und Orte:**  
Chur: Kurs 164.3:  
Mittwoch, 5./12. Februar 1997,  
14.00-17.30 Uhr

**Ilanz:** Kurs 164.4:  
Mittwoch, 12./19. März 1997,  
13.45-17.15 Uhr  
**Zernez:** Kurs 164.5:  
Mittwoch, 16./23. April 1997,  
14.00-17.30 Uhr  
**Tiefencastel:** Kurs 164.6:  
Montag, 1./8./15. September 1997,  
19.00-22.00 Uhr

**Kursinhalt:**  
Die Elemente Zeit – Raum – Kraft:

- erleben
  - erfahren
  - erforschen
  - wahrnehmen
  - bewegen
  - gestalten...
- und so...
- sich durchsetzen und sich anpassen
  - führen und folgen
  - sich zusammenschliessen und sich abgrenzen

**Kurskosten:**  
Fr. --.-

**Anmeldefrist:**  
1 Monat vor Kursbeginn

## Kurs 174

### Kunst & Schule: Museumspädagogische Lehrerfortbildung im Kunstmuseum (A)

**Leitung:**  
Franziska Dürr, Bündner Kunstmuseum,  
Postplatz, 7000 Chur

**Zeit:**  
Jeden 1. (Schul-)Mittwoch im Monat von 17.00-19.00 Uhr

**Ort:**  
Chur: Kunstmuseum

**Anmeldefrist:**  
Mindestens 1 Tag vor der jeweiligen Veranstaltung:  
Tel. 081/257 28 72

## Kurs 176

### Rot-Gelb-Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarstufe (O)

**Leitung:**  
Fritz Baldinger, Garglasweg 220 E,  
7220 Schiers  
Monique Bosshard, Postfach 6,  
7523 Madulain

Christian Gerber, Plagaur, 7215 Fanas  
Johanna Ryser, Caldeirastrasse 1,  
7015 Tamins

**Zeiten und Orte:**  
Schiers: 176.1:  
Mittwoch, 5. Februar/12. März, 9. April,  
9. Mai, 4. Juni 1997, 13.30-17.30 Uhr  
**Chur:** 176.2: 1997/98  
**Ilanz:** 176.3: 1997/98  
**Zernez:** 176.4: 1997/98

**Kursziel:**  
Dieser Kurs ist gedacht für Lehrerinnen und Lehrer, die Zeichnen unterrichten ohne stufengemäss Ausbildung und für diejenigen, die den Bereich Farbe und Malen wieder auffrischen wollen.

**Kursinhalt:**  
Wir werden das Thema Farbe (Ordnungen, Harmonien, Kontraste, Nuancierungen, Wirkungen) studieren, es malerisch umsetzen und Aufgabenstellungen für die Oberstufe erarbeiten.

**Kurskosten:**  
Fr. 50.-

**Anmeldefrist:**  
1 Monat vor Kursbeginn

**Kurs 211**

### Papierherstellung – Von Hand und industriell (A)

**Leitung:**  
Elisabeth Flury-Schneller,  
Vadelsweg 4 A, 7206 Igis

**Zeit:**  
Donnerstag, 6./13./20. März, 3./10. April  
1997, 18.30-21.30 Uhr

**Ort:**  
Landquart

**Kursziel:**  
Eine Möglichkeit kennenlernen, wie das Thema «Papier» im Unterricht ganzheitlich behandelt werden kann.

**Kursinhalt:**  

- Geschichte der Papierherstellung
- Papier im Alltag
- Papierherstellung in der Industrie (Fabrikbesichtigung, wenn möglich)
- Papierherstellung im Schulzimmer
- Papierrecycling
- Kreatives Papierschöpfen von Hand
- Herstellen eines persönlichen Schöpf-siebes mit Wasserzeichen

**SCHUL-**  
**BLATT**

**Kurskosten:**  
Fr. 40.- für Material

**Anmeldefrist:**  
6. Februar 1997

**Kurs / Corso 212**



### Windspiele / Giochi con il vento (O)

**Leitung / Responsabile:**  
Dumeng Secchi, 7551 Ftan

**Zeit / Data:**  
Mittwoch / mercoledì, 19./26. März / marzo 1997, 14.00-19.00 Uhr

**Ort / Luogo:**  
Zernez

**Kursziel:**

1. Einen persönlichen Zugang zum Wind entdecken
2. Hilfreiche technische Tips und Kniffe kennenlernen

**Obiettivo del corso:**

1. Un accesso personale per scoprire il vento
2. Imparare mezzi e trucchi tecnici ausiliari

**Kursinhalt / Contenuti del corso:**

Windräder / Mulinelli  
Windpendel / Pendoli  
Windfahnen / Banderuole  
Windhosen / trobe d'aria o turbine  
Windsäcke / maniche ad aria  
Windtücher / teloni  
Windflausen / e altri anzora  
je nach Wind und Person / a seconda del vento e della persona

**Kurskosten / Tassa del corso:**

Fr. 20.- / fr. 20.

**Anmeldefrist / Scadenza dell'iscrizione:**  
19. Februar 1997 / 19 febbraio 1997

**Kurs 213**

### Bau eines Webrahmens Einführung in die Technik des Webens (O) (Unterrichtsbeispiele für die Oberstufe im Bereich Handarbeit/Werken)

**Leitung:**  
Hugo Zumbühl, Untere Gasse 1,  
7012 Felsberg

**Zeit:**

1. Teil: 4 Mittwochnachmittage ab 5. Februar 1997
2. Teil: 4 Mittwochnachmittage ab 14. Mai 1997  
14.15-18.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**

- Teil 1:
- Holzarbeiten nach Plan (Handwerklich-technische Zielsetzungen)

Teil 2:

- Kennenlernen einer alten Textiltechnik (gestalterisch-handwerklich Zielsetzungen)
- Unterrichtsbeispiel für die Oberstufe Werken/Handarbeit

**Kursinhalt:**

«Mit dem selbstgebauten Webrahmen einen Teppichläufer weben»  

1. Aus Holzlatten bauen wir einen grossen, stabilen Webrahmen mit Ketten- und Warenwalzen (Grösse 120x70 cm)
2. Einführung in die Technik des Webens (Leinenbindung) vom Entwurf zum selbstgewobenen Teppich)

**Kurskosten:**  
ca. Fr. 75.- für Material

**Anmeldefrist:**  
4. Januar 1997



**Corso 214**

### Creazione della carta (1-6)

**Responsabile:**  
Sandra Crameri, Sennhofstrasse 11,  
7000 Chur

**Data e Luogo:**

Poschiavo: Corso 214.1: Sabato 10 maggio 1997, 08.30-12.00 e 13.30-17.00  
Mesocco: Corso 214.2: Sabato 24 maggio 1997, 08.30-12.00 e 13.30-17.00

**Programma del corso:**

Rifacendoci a tecniche antiche ma semplici, creeremo diversi tipi di carta. I materiali base necessari oltre alla cellulosa, sono di tipo organico come: ortica, paglia, fiori secchi, foglie di granoturco, bucce di cipolla ecc... La carta preziosa che ne risulta è stupefacente e si adatta sia come carta decorativa per il cartonnaggio, sia come carta da lettera o altro. L'infrastruttura e gli utensili necessari possono venir improvvisati, di modo che ogni insegnante può esperimentare

**SCHUL-**  
**BLATT**

con la propria classe queste varie tecniche per la creazione della carta.

*Tassa del corso:*  
fr. 40.– per materiale

*Scadenza dell'iscrizione:*  
31 marzo 1997

Kurs 215

### **Neue Stoffe auf dem Textilmarkt (AL)**

*Leitung:*  
Alenka Macus, Via Montalin 3,  
7013 Domat/Ems

*Zeiten und Orte:*  
Ilanz: Kurs 215.1: Mittwoch, 05. Februar 1997, 13.45-17.15 Uhr  
Chur: Kurs 215.2: Mittwoch, 19. März 1997, 14.00-17.30 Uhr  
Zernez: Kurs 215.3: Mittwoch, 26. März 1997, 14.00-17.30 Uhr  
Küblis: Kurs 215.4: Mittwoch, 09. April 1997, 13.45-17.00 Uhr

*Kursziel:*  
– Kurze Übersicht über Fasern und Ausrüstungen  
– Neue Fasern, neue Ausrüstungen  
– Funktionelle Bekleidung

*Kursinhalt:*  
– Kurze Repetition aller Fasern und Ausrüstungen  
– Gewebekunde  
– Neuigkeiten auf dem Markt (z.B. Tencel, Cupro)  
– Neue Ausrüstungen  
– Funktionelle Bekleidung (Sympatex, Goretex)

*Kurskosten:*  
Fr. –.-

*Anmeldefrist:*  
1 Monat vor Kursbeginn



Kurs 216

### **Optische Spiele**

Adressaten: Lehrpersonen der 1.-6. Klasse inkl. Handarbeitslehrerinnen

*Leitung:*  
Sandra Capaul, Haldenbachstrasse 2,  
8006 Zürich

*Zeit und Ort:*  
216.1 Samedan: Samstag, 15./22. Februar 1997, 09.15-12.00 und 13.30-17.00 Uhr

216.2 Chur: Donnerstag, 6./13./20./27. März 1997, 18.30-21.30 Uhr  
216.3 Ilanz: Mittwoch, 19./26. März 1997, 13.45-19.15 Uhr  
216.4 Klosters: Samstag, 6./20. September 1997, 08.45-12.00 und 13.00-17.00 Uhr

#### *Kursziel:*

- Optische Phänomene und Kreiselbewegung beobachten, verstehen und anwenden
- Funktionales auf spielerische Art wahrnehmen

Dieses Verständnis bildet die Ausgangslage für Werkarbeiten.

#### *Kursinhalt:*

- Beobachten der physikalischen Grundgesetze der Kreiselbewegung
- Bauen einfacher Kreisel
- Experimentieren mit Farbmischungen anhand von Farbkreiseln
- vom starren zum bewegten Bild: Spielen mit optischen Täuschungen und deren Einbezug in Werkarbeiten (z.B. Trommelkino)

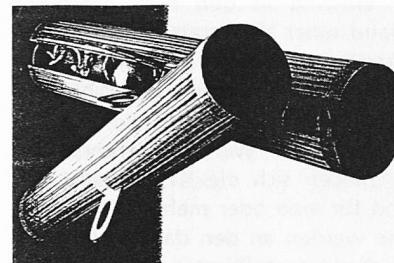
#### *Kurskosten:*

Fr. 40.– bis Fr. 50.– für Kursmaterial

*Anmeldefrist:*  
1 Monat vor Kursbeginn



Kurs 217



### **Vom Inhalt zur Verpackung Werken zum Thema Verpackung**

Adressaten: Lehrpersonen des 5.-9. Schuljahres inkl. Handarbeitslehrerinnen

*Leitung:*  
Sandra Capaul, Haldenbachstrasse 2,  
8006 Zürich

*Zeit und Ort:*  
217.1 Ilanz: Donnerstag, 15./22./29. Mai, 5. Juni 1997, 18.30-21.30 Uhr  
217.2 Klosters: Samstag, 31. Mai, 7. Juni 1997, 08.45-12.00 und 13.30-17.00 Uhr  
217.3 Chur: Herbst 1997 (siehe März-Schulblatt)

217.4 Samedan: Samstag, 15./29. November 1997, 09.15-12.00 und 13.30-17.00 Uhr

#### *Kursziel:*

- Auseinandersetzung mit Verpackung und deren Funktion
- Herstellung von Verpackung, abgestimmt auf Inhalt und Funktion

#### *Kursinhalt:*

- Kennenlernen von Verpackungsgestaltungen anderer Kulturen
- Erkennen der Haupffunktionen der Verpackung (Schutz, Hülle, Verschluss, Präsentation)
- funktionale Verpackungen herstellen
- exemplarisches Arbeiten mit den Materialien Papier und Karton.

Diese Erfahrungen können im Holz-, Metall- und Kunststoffunterricht umgesetzt werden.

#### *Kurskosten:*

Fr. 40.– bis Fr. 50.– für Kursmaterial

*Anmeldefrist:*  
1 Monat vor Kursbeginn

Corso 219

### **Applicazioni creative indirizzato alle insegnanti di lavori femminili**

*Responsabile:*  
Regula Lanker, Sonnenböhlstrasse 10,  
9100 Herisau

*Data e orario:*  
mercoledì/giovedì, 20/21 agosto 1997,  
dalle 08.30 alle 12.00 e dalle 13.30 alle  
16.30

*Luogo:*  
Poschiavo

*Obiettivo del corso:*  
applicare con la macchina da cucire delle applicazioni semplici e poi ricamare sopra

#### *Contenuto del corso:*

- Informazioni fondamentali sulla tecnica dell'applicazione
- imbottiture e mezzi ausiliari
- ricamare con la cucitura apposita
- ricamo Itbero sopra le forme applicate
- ornare gli shirts con applicazioni
- allestire dei prospetti per le proprie lezioni d'insegnamento

**Costi:**  
da ca. fr. 10.- a 20.-

**Chiusura dell'iscrizione:**  
21 giugno 1997

Kurs 221



**Weben auf Webstühlen für Anfängerinnen und Anfänger**  
**Thema: Transparente Gewebe – Experimente mit Material, Farbe und Bindung**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

**Leitung:**  
Hugo Zumbühl, Untere Gasse 1,  
7012 Felsberg

**Zeit:**  
12 Donnerstagabende ab 13. Februar  
1997 (nach Absprache)  
17.00-19.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Ein einfaches themenbezogenes Webprojekt soll individuell geplant und realisiert werden.

**Kursinhalt:**  

- Entwurfstechniken
- Erlernen der handwerklichen Grundlagen am Webstuhl

(Bereitschaft zu partnerschaftlichem Arbeiten wird vorausgesetzt)

Die Webstühle stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach Absprache auch an anderen Wochentagen zur Verfügung.

**Kurskosten:**  
noch unbekannt

**Anmeldefrist:**  
13. Januar 1997

Corso 222



**Feltro nella scuola tappeti (A)**

**Responsabile:**  
Maja Stenz, alla Villa, 6558 Cabiolo

**Data:**  
19-22 agosto 1997  
09.00-12.00 e 14.00-17.00

**Luogo:**  
Lostallo

**Programme del corso:**

- Tradizione di tapeti in feltro con ornamenti
- Lavoro di gruppo per fabbricare pezzi grandi

**Costo del materiale:**  
fr. 60.-

**Scadenza dell' iscrizione:**  
30 maggio 1997

Kurs 224



**Gips im Werkunterricht (O)**

**Leitung:**  
Johannes Albertin, Wiedenstrasse 6,  
9470 Buchs

**Zeit:**  
Donnerstag, 15./22./29. Mai, 5./12. Juni  
1997, 18.30-21.30 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**

Es können Kenntnisse erworben werden über ein im Grunde genommen sehr einfaches Material GIPS, das in seinen Anwendungsmöglichkeiten jedoch vielfältig und in seinem Erscheinungsformen vielgestaltig ist.

**Kursinhalt:**

Der Einstieg in den Kurs geschieht anhand einer Werkstatt durch die die Kursteilnehmer/innen (KT) mit Material und Techniken vertraut gemacht werden = 1. Kursabend  
Aufgrund der Werkstatterfahrungen entscheiden sich die KT je nach Aufwand für eine oder mehrere Arbeiten. Diese werden an den darauffolgenden Kursabenden realisiert.

**Kurskosten:**  
Fr. 50.- für Material

**Anmeldefrist:**  
15. April 1997

Kurs 226



**Bau von Lampen (O)**

**Leitung:**  
Philipp Irniger, Dorfplatz, 7027 Lüen

**Zeiten und Orte:**

**Chur:** Kurs 226.2:  
Mittwoch, 8./22. Januar, 5./19. Februar  
1997

**Klostres:** Kurs 226.3:

Mittwoch, 5./19. März, 2./16. April 1997  
jeweils 14.00-18.00 Uhr

**Kursziel:**

- Sicherer Umgang mit Strominstallationen
- Gestalterische Auseinandersetzung mit Lichtwirkungen

**Kursinhalt:**

Der Kurs besteht aus einem technischen und einem gestalterischen Teil. Im ersten Teil montieren wir fachgerecht einen Schalter, einen Stecker und eine Lampenfassung an ein Kabel. Anschliessend gestalten wir eine Blende aus lichtdurchlässigen Stoffen wie Papier, Plexiglas etc. damit das «neue» Licht nicht blendet.

**Kurskosten:**

Fr. 15.- für Material- und Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn



Kurs 227

**Holzbearbeitung mit dem Schnitzeisen (O)**

**Leitung:**

Pius Walker, Bildhauer, Balma, 7132 Vals

**Zeiten und Orte:**

**Chur:** Kurs 227.2:  
Dienstag, 18./25. März, 1. April 1997  
18.30-21.30 Uhr  
**Mittwoch,** 26. März, 2. April 1997  
13.30-18.00 Uhr

**Kursziel:**

- Handhabung und Schärfen der Schnitzeisen
- Die speziellen Eigenschaften, welche beim Schnitzen berücksichtigt werden müssen, einschätzen. Die Schnitzeisen dementsprechend führen.
- Eigenen Arbeitsentwurf in Holz umsetzen

**Kursinhalt:**

- Einführung in die Schnitztechnik
- Schärfen der Schnitzeisen
- Herstellen eines Gegenstandes nach Wahl, wie z.B. Masken/Wurzeln, Relief, evtl. Schriften

**Kurskosten:**

für Material noch unbekannt (nach Aufwand)

Anmeldefrist:  
1 Monat vor Kursbeginn



Kurs 230

### **Marotten / Stabfiguren und Tischmarionetten: Bau und Spiel (A)**

Leitung:  
Elisabeth Bleisch, Zeunerstrasse 7,  
8037 Zürich

Zeiten und Orte:  
Chur: Kurs 230.3:  
Mittwoch, 15./22./29. Januar 1997,  
14.00-19.45 Uhr

**Kursziel:**  
– Bau einfacher Improvisationsfiguren  
– Spielen mit den hergestellten Figuren

**Kursinhalt:**  
Marotten, Stabfiguren und Tischmarionetten, Bau und Spiel.  
Sie stellen eine einfache Improvisationsfigur her; verschiedene Materialien stehen zur Verfügung. In spielerischer Form erlernen Sie die Führungstechnik.

**Kurskosten:**  
Fr. 40.– für Material

Anmeldefrist:  
1 Monat vor Kursbeginn



Kurs 234

### **Keramik-Grundkurs (1-6)**

Leitung:  
Philipp Irniger, Dorfplatz, 7027 Lüen

Zeiten und Orte:  
Schiers: Kurs 234.1:  
Mittwoch, 8./15./22. Januar 1997  
14.00-18.00 Uhr  
Thusis: Kurs 234.2:  
Mittwoch, 29. Januar, 5./12. Februar  
1997, 14.00-18.00 Uhr  
Chur: Kurs 234.3:  
Mittwoch, 14./21./28. Mai 1997  
14.00-18.00 Uhr

**Kursziel:**  
– Materialgerechtes Werken mit Ton  
– Tonveredelung mit Engoben und Glasuren

**Kursinhalt:**  
– Eigenschaften und Verwendung verschiedener handelsüblicher Tone

- Anwendung von Glasuren und Engoben
- Fächerverbindungen mit Ton

**Kurskosten:**  
ca. Fr. 10.– für Material

Anmeldefrist:  
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 251

### **«Vom Skisport zum Schneesport?!» (A) Materialtests – Ausgangslage für eine kritische Auseinandersetzung mit neuen Trends**

Leitung:  
Schulturnkommission Graubünden  
Sportamt Graubünden  
Urs Wohlgemuth, Seminarturnlehrer,  
7220 Schiers

Zeit:  
17.-19. Januar 1997

Kursbeginn:  
Freitag, 17. Januar, um 19.00 Uhr

Kursschluss:  
Sonntag, 19. Januar, um 16.30 Uhr

Ort:  
Splügen

**Kursziel:**  
– J+SFK  
– Materialtests  
– Auseinandersetzung mit neuen Trends

**Kursinhalt:**

- Themen gemäss FK-Dossier J+S
- Neues vom Sportamt und von J+S
- Testmaterialien:
- Engtaillierte Ski
- Breitski (Tiefschnee)
- Big foot
- Telemark
- Snowboard
- Squal
- Diskussion über den sinnvollen oder unsinnigen Einsatz von neuem Gerät in der Schule!
- Wie weiter im Schulangebot (Ski, Boarden usw.)?

**Kurskosten:**

J+S-Leiter Skifahren	Fr. 60.–
übrige Teilnehmer/-innen	Fr. 140.–
Snowboardmiete	Fr. 50.–
Skiliftkosten	Fr. 60.–

Anmeldefrist:  
20. Dezember 1996

**Kursträger:**  
Schulturnkommission GR

Kurs 252

**Tanzen:**  
**... wollen ... können ... müssen**  
Adressaten: Oberstufenlehrkräfte

Leitung:  
Romy Haueter Gasser, Bühlweg 10,  
7062 Passugg-Araschgen

Zeit:  
Mittwoch, 22. Januar 1997  
13.30-17.00 Uhr

Ort:  
Chur

**Kursziel:**  
Aufzeigen eines gangbaren Weges mit Schülerinnen und Schülern, tanzende Bewegungserfahrungen zu machen

**Kursinhalt:**  
Bemerkung: keine tänzerische Vorbildung nötig  
Einerseits wird in einem ersten Teil nach der offenen Methode gearbeitet.  
Andererseits wird im zweiten Teil auf dieser Basis eine Folge erarbeitet

**Kurskosten:**  
Fr. 5.–

Anmeldefrist:  
6. Januar 1997

**Kursträger:**  
TSLK

Kurs 253

### **Snowboard Schnupperkurs**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:  
Urs Wohlgemuth, Schibabüel,  
7220 Schiers

Zeit:  
Mittwoch, 5. März 1997 13.30-16.30 Uhr

Ort:  
Grüschi-Danusa

**Kursziel:**  
– Schnupperkurs für Anfänger  
– Vermitteln elementarer Grundkenntnisse im Sonwboardfahren

**Kursinhalt:**

- Einführung Grundschwung
- Materialkenntnisse

**Kurskosten:**

Kosten für Skilifte, evtl. Snowboardmiete

**Anmeldefrist:**

10. Februar 1997

**Kursträger:**

TSLK

**Kurs 254**

---

**Intensivwochenende Snowboard**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

**Leitung:**

Urs Wohlgemuth, Schibabüel,  
7220 Schiers

**Zeit:**

Samstag/Sonntag, 15./16. März 1997

Samstag, 13.30-16.30 Uhr

Sonntag, 09.30-12.00 und 13.30-16.00  
Uhr

**Ort:**

Grüschi-Danusa

**Kursziel:**

Intensivschulung

Voraussetzung: elementare Grundkenntnisse oder Kurs vom 5. März 1997

**Kursinhalt:**

- Schulung der Grundtechnik
- Verbessern der persönlichen Fahrtechnik in Leistungsgruppen
- Spiel- und Wettkampfformen für den Schulunterricht

**Kurskosten:**

Kosten für Skilifte, evtl. Snowboardmiete

**Anmeldefrist:**

5. März 1997

**Kursträger:**

TSLK

**Kurs 255**

---

**Gesundheitserziehung  
im Turnunterricht**

Adressaten: Dipl. Turn- und Sportlehrkräfte

**Leitung:**

Heinz Gasser, Bühlweg 10,  
7062 Passugg-Araschgen

**Zeit:**

Mittwoch, 9. April 1996, 14.00-17.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Sensibilisieren, wieder gezielter Gesundheitserziehung zu machen

**Kursinhalt:**

- Definition des aktuellen Gesundheitsbegriffs
- Gesundheitszustand unserer Jugendlichen
- Gesundheitsproblematik in verschiedenen Bereichen des Turnunterrichts
- verhaltens- und verhältnisorientierte Massnahmen für die Gesundheitsförderung im Turnunterricht

**Kurskosten:**

für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

9. März 1997

**Kursträger:**

TSLK

**Kurs 257**

---

**Wie Dir, so geht's auch mir!**

Adressaten: Dipl. Turn- und Sportlehrkräfte und Interessierte

**Leitung:**

noch unbekannt

**Zeit:**

Samstag/Sonntag, 31. Mai / 1. Juni 1997

Samstag, 13.30 bis Sonntag, 16.30 Uhr

**Ort:**

noch unbekannt

**Kursziel:**

Austausch unter den Lehrkräften in den Bereichen

- Inhalte, Planung, Organisation
- Problemfelder (Motivation, schwierige Klassen)
- Zusammenarbeit mit anderen Lehrkräften

**Kurskosten:**

Fr. -.-

**Anmeldefrist:**

20. Januar 1997

**Kursträger:**

TSLK